

# Amtsblatt Ettlingen

[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)

Nummer 18 • Mittwoch, 29. April 2020



Aktion „50 Euro“

Geschenkt



Waldwässerung



Landesliterartage

„Hör mal!“

11. - 28. März 2021



Ettlingen

Rathaus und Bürgerbüro

ab Montag, 4. Mai geöffnet

## Aktualisierte Info zur Schulkindbetreuung

Die Notfallbetreuung während der Schließung der Schulen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus wird ab dem 27. April weitergeführt. Neu ist, dass nicht nur Kinder, deren Eltern in der kritischen Infrastruktur arbeiten, Anspruch auf Notbetreuung haben, sondern grundsätzlich Kinder von Klasse 1 bis 7, bei denen beide Elternteile bzw. die oder der Alleinerziehende einen außerhalb der Wohnung präsenzpflichtigen Arbeitsplatz wahrnehmen und von ihrem Arbeitgeber als unabhömmlich gelten.

Der Bedarf muss durch den Arbeitgeber bestätigt sein (siehe Vordruck auf der Homepage der Stadt) und es darf keine familiäre oder anderweitige Betreuung des Kindes möglich sein. Die Anmeldung erfolgt ab sofort an der Schule, die das Kind besucht.

### Betreuungszeiten für Grundschüler:

- in den Grundschulen ab 7.30 bis 12 Uhr
- für Grundschüler bei weiterem Bedarf im Anschluss an die Grundschule in der Schulkindbetreuung von 12 bis maximal 17 Uhr

### Betreuungszeiten für Schüler Klasse 5-7

- in den weiterführenden Schulen ab 7.30 bis 13 Uhr
- an den Ganztageschulen von 7.30 bis 15.45 Uhr

Die Betreuung kann im Rahmen dieser Zeiten maximal nur in der vom Arbeitgeber bescheinigten Präsenzzeit erfolgen!

Das Kultusministerium weist darauf hin, dass der reguläre Schulbetrieb in weiten Teilen weiterhin untersagt ist. Es bleibt daher aus Gründen des Infektions- und Gesundheitsschutzes eine „Notbetreuung“; diese kann wie bisher nur in kleineren Gruppen durchgeführt werden. Es kann deshalb im Einzelfall dazu kommen, dass die räumlichen und personellen Betreuungskapazitäten nicht ausreichen, um für alle Kinder die Teilnahme an der erweiterten Notbetreuung zu ermöglichen. In diesem Fall wird Vorrang eingeräumt für Kinder,

- bei denen ein Elternteil in der kritischen Infrastruktur arbeitet und unabhömmlich ist,
- deren Kindeswohl gefährdet ist sowie
- die im Haushalt einer bzw. eines Alleinerziehenden leben.

Bei **Fragen zur Anmeldung** wenden Sie sich an Ihre Schule.

**Allgemeine Auskünfte zur Notfallbetreuung** erhalten Sie unter 07243/101-832 (Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr).

### Aktualisierte Info zu Krippe, Kindergarten, Tagespflege

Für die Betreuung von Krippen- Kindergartenkindern haben die Kindergartenträger und Träger der Tageseinrichtungen ebenso im Rahmen der erweiterten Notfallbetreuung Gruppen eingerichtet. Hierzu erhalten Eltern Auskunft über ihren Kindergarten und den Tageselternverein Ettlingen. Bitte melden Sie ihr Kind direkt dort an.

## Museum Ettlingen Rätsel der Woche

Das Ettlinger Museum veranstaltet originelle, informative und kurzweilige Rundgänge in der Altstadt. Da das aktuell ja nicht möglich ist, bieten wir im April und Mai die Gelegenheit, an einem wöchentlichen Bilderrätsel teilzunehmen.

Jede Woche werden einige Fotos zu verschiedenen Führungsthemen veröffentlicht, und wer die Quizfrage dazu beantworten kann, schickt eine E-Mail mit der Lösung an das Museum Ettlingen.

Bei vier richtigen Einsendungen nehmen Sie an einer Verlosung von Gutscheinen für Themenrundgänge teil.



### Teil 5 – Barockes Ettlingen An welchen barocken Gebäuden befinden sich die Figuren 1–3? Wo steht die Figur des Heiligen Nepomuk (Nr. 4)?

Die Antwort schicken Sie bitte bis 6. Mai mit Adresse und Telefonnummer per E-Mail an [museum@ettlingen.de](mailto:museum@ettlingen.de). **Viel Spaß!**



**50€ geschenkt\***

Mein Lieblingsladen  
Ettlingen.

Wir schenken  
Ihnen den  
Einkauf in Ihrem  
Lieblingsladen.  
Jetzt mitmachen und  
gewinnen!

Ettlingen hält zusammen.

Citymanagement ettlingen erleben

Ettlingen

\* In Form von Ettlinger Geschenkgutscheinen

Die Corona-Krise hat den lokalen Einzelhandel und die Gastronomie am Ort besonders hart getroffen. Nun ist es endlich so weit – der Großteil der Geschäfte hat wieder geöffnet.

Um den Einzelhandel in der Anfangszeit zu unterstützen und den Kunden für ihre Unterstützung während der schwierigen Zeit zu danken, startet das Citymanagement zusammen mit dem Stadtmarketing eine Aktion „Wir schenken Ihnen den Einkauf im Wert von 50 Euro“. Der Startschuss fällt am 2. Mai und die Aktion endet am 31. Mai. Ausgenommen davon sind Bots von Lebensmittelgeschäften, Supermärkte, Baumärkte und Drogeriemärkte, die während der generellen Zwangspause geöffnet haben durften.

Kunden, die in Ettlingen einkaufen, können ihren Kassenbon ab einem Einkaufswert von 50 Euro zusammen mit der im Handel ausliegenden Teilnahmekarte in den Rathaus-Briefkasten einwerfen. Unter allen Einsendern werden Einkaufsgutscheine im Wert von insgesamt 3000 Euro verlost. Übernommen wird dabei jeweils der Einkaufswert von 50 Euro pro Person. Das Citymanagement und das Stadtmarketing danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihren Einkauf in „IHREM LIEBLINGSLADEN ETTLINGEN“.

**Weiterhin gelten Kontaktbeschränkung und Abstandsregel**

### Seit Montag, 27. April: Maskenpflicht

Auch wenn wieder Geschäfte bis maximal 800 Quadratmeter geöffnet haben dürfen, heißt das noch lange nicht, dass auch die Kontaktbeschränkung und die Abstandsregel von 1,50 Meter gelockert wurden. Auch das Betretungsverbot respektive das Verbot des Aufenthaltes im öffentlichen Raum gilt weiterhin. Draußen dürfen nur zwei Personen mit einem Abstand von 1,50 Metern unterwegs sein. Zuhause sind derzeit 5 Personen erlaubt. Verboten sind hingegen bis auf Weiteres Grillen und Picknicken.

Wer in einem Geschäft einkaufen möchte, der muss seit dem 27. April eine Mundmaske tragen, eine neue Vorschrift innerhalb der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Personen nach ihrem 6. Geburtstag müssen im öffentlichen Personenverkehr, in U-Bahnen und Bussen sowie an Bahn- und Bussteigen sowie in Läden und Einkaufszentren eine Alltagsmaske oder eine andere Mund-Nasen-Bedeckung tragen.



### Ab 4. Mai schrittweise Wieder-Öffnung der Stadtverwaltung

#### Den Auftakt machen Bürgerbüro, Ausländeramt und Rathaus

Im Zuge der schrittweisen Lockerung der Beschränkungen öffnet auch das Rathaus ab 4. Mai seine Pforten wieder. Auch das Bürgerbüro und das Ausländeramt in den Albar-kaden öffnen wieder, allerdings unter ganz bestimmten Voraussetzungen. „Mit dieser vorsichtigen Wieder-Öffnung verhält es sich wie mit den übrigen Einschränkungen, die von Bund, Ländern und Kommunen nun vorgenommen wurden: es liegt an uns allen, ob die Lockerungen bestehen bleiben oder ob die Schraube zurückgedreht werden muss, was wir alle nicht hoffen“, so Oberbürgermeister Johannes Arnold.

Um sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitestgehend zu schützen, bittet die Stadtverwaltung daher, folgende Auflagen zu beachten und vor allem zu prüfen, ob ein persönlicher Besuch der Ämter tatsächlich notwendig ist:

- Bitte vereinbaren Sie möglichst einen Termin, damit die Warteschlangen nicht zu lang werden.
- Tragen Sie einen Mundschutz, wenn Sie städtische Dienststellen aufsuchen
- Desinfizieren Sie sich beim Betreten der städtischen Gebäude die Hände, Desinfektionsspender sind aufgestellt
- Nutzen Sie im eigenen Interesse die Onlineabwicklung, soweit möglich
- Das gilt auch für die Onlineterminvereinbarung
- Bringen Sie einen eigenen Kugelschreiber mit für Ihre Unterschrift
- Nochmals die Bitte, die städtischen Dienststellen nur in dringenden Angelegenheiten aufzusuchen
- Kommen Sie nicht, wenn Sie sich krank fühlen
- Kommen Sie alleine oder maximal zu zweit
- Werden Gebühren fällig, sollten Sie bevorzugt mit der EC-Karte bezahlen

#### Telefonische Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold findet wegen Corona nicht im Rathaus, 1. OG., sondern am Telefon am Dienstag, 19. Mai von 14.30 bis 16.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.



## Wasserblumen: Seerosenteich und Blütenmeer basteln

Ihr braucht: festes Papier, Schere, Buntstifte, eine große Schüssel mit Leitungswasser und für die Kreise entweder verschieden große Schraubdeckel oder einen Zirkel.

Zeitaufwand: 10 Minuten bis mehrere Stunden (falls ihr Lust habt, die Blumen erst in Ruhe zu bemalen).

### Der Seerosenteich:



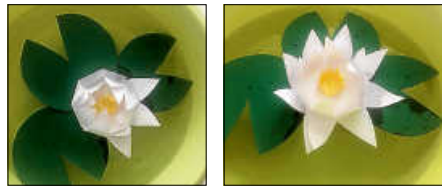
1) Zeichnet pro Seerose drei Kreise auf festes weißes Papier und schneidet sie aus. Achtung: Macht die Kreise unterschiedlich groß, damit ihr sie später ineinanderlegen könnt. Schneidet dann einen noch kleineren Kreis aus gelbem Papier (oder weißem, das ihr gelb angemalt habt).

2) Bereitet dann die grünen Blätter der Seerose vor: einfach wieder Kreise, aus denen ihr dann ein „Kuchenstück“ rauschneidet. Macht mindestens drei von den grünen Blättern, damit es in eurer Schüssel später auch wie in einem Seerosenteich aussieht.



3) Schneidet jetzt die Blütenblätter und das innere Gelb der Seerose wie in der Blütenmeer-Anleitung unter Schritt 2) beschrieben.

4) Faltet wieder die „Päckchen“ (wie in der Blütenmeer-Anleitung unter Schritt 3 beschrieben), nur, dass ihr sie bei der Seerose noch mal auffaltet, ineinander setzt und dann wieder schließt. Klingt komplizierter, als es ist.



5) Füllt eine Schüssel mit Leitungswasser und setzt zuerst die grünen Blätter auf die Wasseroberfläche und dann die geschlossene Seerose dazu. Bleibt an eurem Teich sitzen und seht zu, wie sich eure Papierpflanzen entfalten und zu Leben erwecken!

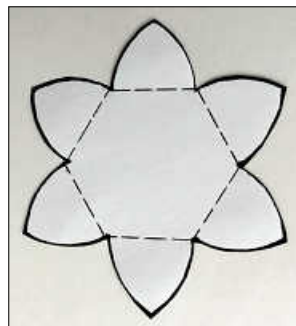
### Das Blütenmeer:

1) Sucht euch festes Papier in bunten Farben oder weißes festes Papier, das ihr mit Buntstiften bemalt. Zeichnet mit Hilfe des Schraubdeckels oder eurem Zirkel pro Blüte einen Kreis auf das Papier und schneidet diese aus.

2) Faltet dann das runde Papier 3-mal bis es wie eine Eistüte aussieht und schneidet oben rechts und links die Ecken ab.

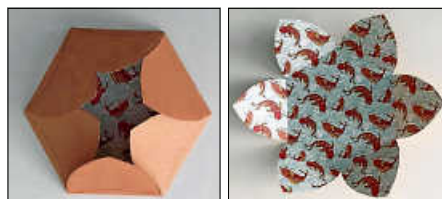


Statt dieser Methode mit dem Falten und Ecken abschneiden, könnt ihr natürlich auch die Vorlage als Schablone nehmen oder mit eurem Zirkel eigene Blüten konstruieren. Das ist kniffliger und dauert etwas länger. Hier nachfolgend ist die Vorlage für die Schablone:



3) Die durch das Schneiden entstandenen Blütenblätter nach innen knicken, so wie ein flaches rundliches Päckchen.

4) Füllt eine Schüssel mit Leitungswasser und setzt die „Päckchen“ auf die Wasseroberfläche. Lauft dann nicht weg, denn schon nach wenigen Sekunden öffnet sich vor euren Augen ein schwimmendes Blütenmeer!



### Malt das Mammut!

Die echten Mammuts waren natürlich nicht so knautschig weich wie die beiden Kerlchen auf dem Foto. Du kannst aber einen von den beiden gewinnen.

Wie? Zeichne, bastle oder male uns doch mal deine Vorstellung von einem Mammut.

Schick uns am besten ein Foto deines Mammut bis zum 3. Mai per Mail an das Museum Ettlingen: [museum@ettlingen.de](mailto:museum@ettlingen.de).

Für die beiden schönsten Bilder gibt es ein Stoffmammut als kleines Dankeschön fürs Mitmachen. Wir freuen uns auf viele Bilder.

### Infobox: Gab es wollhaarige Mammuts in Ettlingen?

Aber ja! Auch Fellnashörner, Rentiere und Moschusochsen lebten in der letzten Eiszeit (110.000 bis 11.000 v. Chr.) hier im Ettlinger Raum. In der archäologischen Ausstellung des Museum Ettlingen im Kellergewölbe des Schlosses befinden sich ein großer Stoßzahn, Knochen und Zähne von echten Wollhaarmammuts, die in der letzten Eiszeit durch unsere Gegend streiften.

Die Lösung des Archäo-Quiz aus dem Amtsblatt Nummer 17 lautet: **CORNELIUS**.

Lösung des Kultur Live-Bilderrätsels:

Reihe 1: Alice im Wunderland, Peppa Pig

Reihe 2: Des Kaisers neue Kleider, Das Sams

Reihe 3: Ritter Rost feiert Weihnachten, Peter Pan

Die Anleitung zum Basteln des Seerosenteichs und viele weitere Tipps findet ihr auf der Website [www.ettlingen.de/spiel-und-spazzuhaus](http://www.ettlingen.de/spiel-und-spazzuhaus)



Ideen aus dem Pausentreff der Pestalozzischule Ettlingen, zusammengestellt von Gwendolyn Capitain - Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren.

Schickt uns, wenn ihr mögt, Fotos eurer Werke. Wir sind schon sehr gespannt!

Hier ist die E-Mailadresse:

[gwa@ettlingen.de](mailto:gwa@ettlingen.de)

Vorbereitungen laufen bereits seit längerem:

## Landesliteraturtag im März 2021 in Ettlingen



„Wie wird Sprache zum Hörerlebnis?“, fragte sich das Team des Kultur- und Sportamts um Amtsleiter Dr. Robert Determann, nachdem Ettlingen den Zuschlag für die Landesliteraturtage 2021 bekommen hatte. Vom 11. bis 28. März 2021 wird die Stadt ganz im Zeichen der Literatur stehen, „wir sind schon seit längerem intensiv mit den Planungen beschäftigt“, sagte Kultur- und Sportamtsleiter Determann, der davon ausgeht, dass das Vorhaben in knapp einem Jahr auch tatsächlich stattfinden kann. Der vorläufige Arbeitstitel „Hör mal!“ illustriert die Intension, Sprache mittels Literatur und durch Zuhören zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

Live-Hörspiele unter Einbeziehung von Profi-Sprechern für alle Altersgruppen, Podcasts und Hörspiel-Workshops sind in Planung, in diesem Zusammenhang sind auch Kooperationen mit Rundfunksendern angedacht sowie mit der „Stiftung Zuhören“. Gespannt darf man sein auf die ‚Lauschinseln‘ ... „Ohren spitzen“ heißt es dann auch bei den Autorenlesungen für Kinder und Erwachsene, überhaupt wird die Kinder- und Jugendliteratur ein eigenes Forum bekommen.

Wie bei den zurückliegenden Landesveranstaltungen, z.B. den Heimattagen Baden-Württemberg, den Landeskunstwochen oder dem Landesmusikfestival, wolle man auch diesmal eine große Bandbreite an niederschweligen Veranstaltungen bieten, will sagen: für jeden und jede wird etwas dabei sein. „Die zehn Tage werden rhythmisiert geplant“, erklärte Determann, so stehen die Freitage jeweils im Zeichen der Jugendkultur. Ein solches landesweit bedeutsames Ereignis erfordert einen besonderen Auftakt: Das Kultur- und Sportamt hat dafür eine Schlosskulturnacht in Arbeit, die die Bereiche Literatur, Musik und Theater vereint.

*Lesebrille richten und Ohren spitzen: Unter dem Arbeitstitel „Hör mal!“ werden im März 2021 die Landesliteraturtage in Ettlingen stattfinden, so ist es zumindest geplant. Das Kultur- und Sportamt steckt bereits mitten in den Vorbereitungen.*

Auch wenn Dr. Determann in absehbarer Zeit in den Ruhestand geht, möchte er doch mit seinem Team noch alle Weichen stellen, damit dieses Landesereignis zu einem Erfolg wird. Bereits vor einigen Jahren hatten mit viel positiver Resonanz aus der ganzen Region die Kinder- und Jugendliteraturtage in Ettlingen stattgefunden. Auch für die Landesliteraturtage ist wieder mit breitem Zuspruch und hoher Besucherfrequenz zu rechnen. Der Gemeinderat hatte vor kurzem dem neuen Literatur-Ereignis zugestimmt, mit im Boot ist selbstverständlich die Stadtbibliothek unter Leitung von Siglinde Taller. Zudem sind in Ettlingen das Museum, Schulen und Kindergärten mit eingebunden. Der Börsenverein des Buchhandels Baden-Württemberg und der Landesschriftstellerverband sind weitere Partner, in der Stadt selbst sind zudem die Buchhandlungen beteiligt.

Ein Wunsch von Dr. Determann ist es, dass sich auch der Einzelhandel sowie die Gastronomen durch die Landesliteraturtage angesprochen fühlen mögen, ihr Angebot auf das Event abzustimmen. Sei es durch entsprechende Schaufenstergestaltung, Bücherflohmarkt, literarische Menüs oder Ähnliches.

Das Budget für die zehntägige Festivität im Zeichen der Literatur liegt bei 50.000 Euro, Land und Stadt übernehmen davon je 20.000 Euro, 10.000 Euro sollen über Sponsorengelder eingeworben und über Eintrittsgelder getragen werden.



*Ettlingen ist mein „LIEBLINGSLADEN“, weil hier individuelle, authentische Fachgeschäfte ansässig sind. So wird mir im wunderschönen Ettlinger Ambiente eine professionelle und persönliche Beratung geboten - das ist echte Kundennähe!*  
(Hannah Fritz)



**Lokal kaufen.  
Lokal genießen.**  
[lieblingsladen-ettlingen.de](http://lieblingsladen-ettlingen.de)

## Muttertagsehrungen in Corona-Zeiten

Die Muttertagsehrungen können wegen der Corona-Gefahr nicht wie gewohnt stattfinden. Da sich Besuche in den Heimen nach wie vor verbieten, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegeeinrichtungen die Muttertagsgrüße der Stadt in Form von Blümchen selbst übernehmen.

Auch die persönlichen Besuche in der Kernstadt und den Ortsteilen fallen der Pandemie zum Opfer, die Mütter bekommen das Glückwunschs schreiben und die Blumen vor die Tür gestellt.



## Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/ Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06.2020** **kostenfrei**. Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:  
[www.lokalmatador.de/epaper](http://www.lokalmatador.de/epaper)



Grünabfallsammelplätze in Ettlingen, Ettlingenweier und Schöllbronn

## Öffnungszeiten in der letzten Aprilwoche



In der letzten Aprilwoche mit dem Maifeiertag ist der Grünabfallsammelplatz in Ettlingen wie folgt geöffnet. Die Öffnungszeiten der Grünabfallsammelplätze Ettlingenweier und Schöllbronn stehen unter der jeweiligen Stadtteilrubrik.

### Für Privatpersonen:

**Ettlingen „Eiswiese“**, beim Minidrom, verlängerter Lindenweg

Donnerstag, 30. April: 10 bis 18 Uhr

Samstag, 2. Mai: 10 bis 18 Uhr

Die Stadtwerke Ettlingen als Betreiberin der Anlagen bitten, nur Grünschnitt und Gartenabfälle anzuliefern, die von der Gemarkung Ettlingen stammen.

Das Personal der Grünabfallsammelplätze ist angehalten, diese Regelung bei Anlieferung zu überprüfen. Deshalb bitten die Stadtwerke darum, dass man seinen Personalausweis zur Sichtprüfung an die geschlossene Seitenscheibe des Fahrzeugs hält. Die Stadtwerke Ettlingen bedanken sich für das Verständnis und die Einhaltung der Regelung.

### Wertstoffhof

Ab Montag, 4. Mai, ist der Wertstoffhof wieder geöffnet und Kompost kann gekauft werden. Es gelten die gewohnten, saisonalen Öffnungszeiten:

Mo.: 9:30 bis 16 Uhr

Di., Mi., Fr.: 12 bis 16 Uhr

Do.: 12 bis 18 Uhr

Sa.: 10 bis 15 Uhr

Bezahlvorgänge können aktuell nur mit EC-Karte vorgenommen werden, Barzahlungen sind ausgeschlossen.

Bei weiteren Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Eiswiese“ zu den genannten Öffnungszeiten unter 07243 38683 zur Verfügung.

Dusche für dürstende Jungbäume:

## Feuerwehr und Forst wässern im Wald



*Wasser marsch: da nach wie vor keine Regenfälle in Sicht sind und der Forst um das Überleben tausender neu gepflanzter Jungbäume bangt, sorgt die Feuerwehr derzeit einmal auf andere Weise für das lebensrettende Nass.*

Gärten, Grünanlagen und Wald leiden in diesem Jahr schon früh unter der Trockenheit und dem ausbleibenden Regen. Inzwischen ist die Waldbrandgefahr schon so gestiegen, dass der Kreis entsprechende Warnungen veröffentlicht hat (die Redaktion berichtet).

Besonders prekär ist die Situation für frische Pflanzungen, ob im Garten oder im Forst. „Wir haben im Frühjahr 17.100 junge Bäume gepflanzt, in erster Linie Baumarten, die mit Trockenperioden besser zurecht kommen“, berichtete Forstabschleifer Joachim Lauinger. „Aber auch diese Bäumchen brauchen natürlich Wasser, um anzuwachsen“, fügte er hinzu. Gesetzt wurden Roteichen, Traubeneichen, Rotbuchen, Bergahorn, Hainbuchen, Douglasien, Lärchen und einige wenige Weißtannen. Außerdem wurden an Waldrändern verschiedene Sträucher zur Landschaftsgestaltung angesiedelt.

„Da auch weiterhin keine Regenfälle in Sicht sind, hat die Forstabschleifer bei der Feuerwehr angefragt, ob ein Wässern der neuen Pflanzflächen möglich wäre“, informierte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker; die Feuerwehr gehört zu seinem Dezernat. Er hat in Abstimmung mit der Feuerwehrführung die Bewässerung der neuen Pflanzflächen angeordnet. „Forst und Wehr sind rasch übereingekommen, dass die Maßnahme schnellstmöglich zu organisieren ist“.

Da traf es sich gut, dass die Forstwirte Claus-Dieter Werner und Max Brandauer sich ehrenamtlich bei der Feuerwehr engagieren, sie erfüllen die Voraussetzungen, die ‚Wässerfahrten‘ selbst durchzuführen. Unterstützt werden sie von Forstwirt Andrej Schirmer und Bufdi Nils Dolinsky. „Begonnen wurde in der vergangenen Woche am Wattkopf im Bereich der Essigwiese“, so Lauinger. Danach kamen die Wälder rund um

die Höhenstadtteile dran, zunächst Schlutenbach und Schöllbronn, gefolgt vom Bereich zwischen Ettlingenweier Spessart, also mehrere Flächen auf dem Kreuzberg. „Auch am Spessarter Sportplatz am Beginn des Walderlebnispfads muss gewässert werden.“

Das Löschkraftfahrzeug der Feuerwehr kann mit bis zu 2.500 Litern Wasser befüllt werden. Am ersten Tag haben die Forstwirte mittels neun Fuhren mehr als 22 Kubikmeter Wasser verteilt, das sind über 22.000 Liter. Die Tagesmenge hängt immer davon ab, wie weit die Strecke zur nächsten Wasserentnahmestelle ist und wie gut die Flächen erreichbar sind. Die Stadtwerke sind über die Maßnahme informiert.

Um in Zukunft besser für Wald- und Flächenbrände und erhöhten Wasserbedarf auf der Bundesautobahn gerüstet zu sein, wurde von Heidecker zusammen mit dem Ordnungsamtsleiter Kristian Sitzler und Feuerwehrkommandant Martin Knaus ein Konzept zur Wasserversorgung durch die Freiwillige Feuerwehr erarbeitet. Dieses sieht den Einsatz von Abrollbehältern mit Wasser vor.

Für ein interkommunales Zusammenwirken soll das Konzept auf den südlichen Landkreis ausgedehnt werden“, hob der Bürgermeister heraus.

„Wir sorgen uns sehr um den Baumnachwuchs im durch Sturmschäden und Borkenkäferbefall gebeutelten Stadtwald, zumal nach den letzten Stürmen auch eine erhebliche Summe in die Aufforstungen investiert wurde“, so Dr. Heidecker, der von rund 41.000 Euro für Pflanzen und Pflanzung sprach. Sowohl er als auch Forstabschleifer Joachim Lauinger sprachen der Feuerwehr für die unkomplizierte und rasche Hilfe zum Wohle des Waldes ihren Dank aus.

Ettlinger Betriebe zeigen Solidarität:

## Aktion „#schulterchlusswirettlinger“ von Riedel-Schatz



Mit Sorge sehen die beiden Eigentümer des Familienunternehmens Riedel-Schatz, Christine Riedel-Schatz und Sohn Markus Riedel, die derzeit noch geschlossenen Gastronomie-Betriebe. „Als ortsansässige Händler in Ettlingen sind wir uns unserer Verantwortung für die Stadt in und mit und letztlich auch von der wir leben mehr als bewusst“, so Markus Riedel. Eine Stadt ist nur dann attraktiv für Einwohnerschaft und Besucher, wenn sie Lebensart bietet, und dazu gehören neben schönen Shoppingmöglichkeiten auch eine lebendige Restaurant-, Café- und Kneipenszene.

Die Tatsache, dass die Kolleginnen und Kollegen vom Gastronomiegewerbe sich aktuell noch mit Liefer- und Abholangeboten mühsam über Wasser halten müssen, während die Läden wieder öffnen durften, veranlasste Markus Riedel und seine Mutter, sich Gedanken darüber zu machen, wie man in dieser schweren Zeit helfen und unterstützen könnte. „Wir haben beschlossen, zehn Prozent des gesamten Umsatzes, den unsere Ettlinger Filialen in den nächsten vier Wochen machen werden, oder bis die Gastronomie in Ettlingen wieder öffnen kann, den Kunden sofort als Gutschein mitzugeben“, erläuterte Markus Riedel. Kunden einer der drei Riedel-Schatz-Filialen erhalten bis Samstag, 23. Mai, beispielsweise für einen Kauf im Wert von 100 Euro einen 10-Euro-Gutschein nebst einem Infozettel, auf dem alle teilnehmenden Restaurants und Cafés aufgelistet sind. Dieser Gutschein kann dann in einem der beteiligten Gastronomie-

betriebe eingelöst werden. Legt der Kunde den Gutschein bei der Bezahlung vor, wird die Summe von der Rechnung abgezogen. Die Gastwirte reichen dann die Gutscheine bei Riedel-Schatz ein und erhalten das Geld. Beworben wird die Aktion #schulterchlusswirettlinger auch über die sozialen Medien. „Grundsätzlich eine gute Idee, die ein schönes Licht auf die Solidarität von Handel und Gastronomie in der Stadt wirft“, befand Marketingleiterin Sabine Süß, die sich wünschen würde, dass weitere Händler mit ins Boot geholt werden oder sich Nachahmer für ähnliche Solidaritätsaktionen finden - getreu dem Motto „Ettlingen hält zusammen“. Das Citymanagement plant aktuell eine Aktion, bei der sich mit ein bisschen Glück der Einkauf in Ettlingen doppelt lohnen kann. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 3 in dieser Ausgabe.

Aufgrund des Bearbeitungsaufwandes aller teilnehmenden Betriebe bietet Riedel-Schatz seine Gutschein-Aktion erst ab einem Einkauf über Euro 50,- an. Wer für weniger einkauft, kann sich über die Kundenkarte einen Bonus sichern. Die Gutscheine können nicht bar ausgezahlt werden und sind auch nicht mit anderen Aktionen seitens Riedel-Schatz kombinierbar.

Teilnehmende Betriebe sind derzeit: Trattoria Amico - Portobello Pizzeria - Café Tiziano - Restaurant Veritas - Restaurant Kreuz - Kleine Kaffeeblüte - Hartmeier's Villa - Palradio - Casa del Gusto - Padellino - Markgrafenkeller - Vogel Hausbräu - Pot au feu - Watt's Brasserie - Salatbar Schlotti - An Ma's - Täglich/zum Sternen - Kostbar - Flammuriant - Restaurant Seelig am Buchtzigsee - Eiscafé Pierod - Badischer Hof - Restaurant La Cubanita - Hotel-Restaurant Erbprinz.

## Unterstützung für Freunde aus den Partnerstädten

### Schutzmasken für Menfi

Das Corona-Virus betrifft auch Ettlingens Partnerstädte. Gerade in Frankreich und in Italien ist die Zahl der Infizierten extrem hoch und die Vorschriften für das öffentliche Leben und die sozialen Kontakte wesentlich strenger als in Baden-Württemberg. Die Menschen dürfen das Haus nur verlassen, um einkaufen zu gehen, zum Arzt oder zur Apotheke. Verstöße gegen diese Vorschriften werden hart bestraft. Sicherlich keine leichte Situation vor Ort.

Oberbürgermeister Johannes Arnold hat bereits Ende März in einem Schreiben an alle Bürgermeister der sechs Partnerstädte (Cleveland, Middelkerke, Epernay, Menfi, Löbau, Gatschina) „unsere Solidarität und unser Mitgefühl in dieser schwierigen Situation“ zum Ausdruck gebracht und Hilfe angeboten. Denn gerade in Zeiten wie diesen zeigt sich, wie wichtig eine starke Partnerschaft und Freundschaft über die Grenzen hinweg sei, so der OB.



Nachdem ein besorgniserregender Brief aus Menfi eingetroffen war, handelte OB Arnold kurzentschlossen. „Die Stadt hat Atemschutz-Masken aus dem inzwischen gut aufgestockten Bestand und nachdem wir die hiesigen Pflegeheime und Ärzteschaft ausgestattet haben, per Post nach Menfi geschickt.“ Stadtrat Lorenzo Saladino, dessen Familie aus Menfi stammt, hat die Paketleerräume mit Packungen voller Gummibärchen und Lollies für die Kinder in Menfi großzügig ausgefüllt. Danke dafür und „tutto il meglio per i nostri amici a Menfi!“

Lob gebührt auch Dario Cordone aus Ettlingen, der der Stadt günstig 4.000 Masken überließ, vielen Dank dafür!



## Vorgezogene Redaktionsschlüsse in den Kalenderwochen 21, 23 und 24

In **Kalenderwoche 21** sorgt der Feiertag **Christi Himmelfahrt am 21. Mai** für eine Verschiebung. Das Amtsblatt erscheint bereits am Mittwoch, 20. Mai, Redaktionsschluss dafür ist am **Freitag, 15. Mai, 22 Uhr**.

**Pfingsten am 31. Mai und 1. Juni** ist der Grund für den geänderten Redaktionsschluss in **Kalenderwoche 23**. Das Amtsblatt erscheint wie gewohnt donnerstags, am 4. Juni. Der Redaktionsschluss wird wegen des Pfingstmontags jedoch auf **Freitag, 29. Mai, 22 Uhr** vorverlegt.

In der **Kalenderwoche 24** ist am **11. Juni** der Feiertag **Fronleichnam**. Das Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 10. Juni, Redaktionsschluss ist am **Freitag, 5. Juni, 22 Uhr**.

Erst im Dezember wird in diesem Jahr nochmals ein geänderter Redaktionsschluss zu beachten sein, die Redaktion wird rechtzeitig darauf aufmerksam machen.

Dank der Vermittlung von  
„Freunde helfen e.V.“

## HUST Immobilien GmbH spendete 1.000 Atemschutzmasken

Eine Spende in Form von Atemschutzmasken traf bei der Stadt ein: auf Vermittlung von Henrik Hotz und dem Verein „Freunde helfen e.V.“ spendete die HUST Immobilien GmbH 1.000 Einmalmasken, die von der Verwaltung an Pflegeeinrichtungen und Pflegedienste weitergeleitet werden. Vielen Dank im Namen der Begünstigten.



## Quarantäne Buddies - Aktion gegen die Einsamkeit!



Da die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenheime und Hospizeinrichtungen wegen der aktuellen Krisensituation keinen Besuch mehr bekommen dürfen, stellt das Stadtarchiv Ettlingen nun den Kontakt zwischen diesem Personenkreis und der Ettlinger Bürgerschaft in Form von Briefen her. Jeder kann bei dieser Aktion mitmachen und jemandem eine Freude bereiten, ob durch Briefe, Zeichnungen, Fotos oder ähnliches. Nicht alle Bewohner der Einrichtungen können jedoch auf die Briefe antworten, deswegen sollte niemand traurig sein, wenn er keine Antwort erhält.

Das Stadtarchiv sammelt die Briefe und gibt sie nach einer gewissen Quarantänezeit ungeöffnet an die Einrichtungen in Ettlingen weiter.

Möchten Sie ein „Quarantäne-Buddie“ sein, haben Sie Interesse an der Aktion, dann lassen Sie Ihren Brief/Ihre Briefe dem Stadtarchiv unter folgender Adresse zukommen:  
Stadtarchiv Ettlingen  
Pforzheimer Straße 14  
76275 Ettlingen

Lebensmittelspenden für Bedürftige erwünscht

## Container auf dem Hugo-Rimmelsbacher-Platz beim Schloss



*Sanft schwebt der neue Lebensmittel-Container für Bedürftige auf seinen Platz neben dem Schloss ein.*

Ein „Gabenzaun“ mit unzähligen Tüten in Karlsruhe, die Wind und Wetter ausgesetzt und deshalb zum Teil schon eingerissen gewesen sind, bewegte Thilo Florl für Ettlingen eine andere Lösung zu finden. Schon auf der Heimfahrt war die Idee eines Containers geboren. Bei der Stadt stieß der Bruchhäuser auf offene Ohren für sein Anliegen. Die Organisation und Pflege musste jedoch auf privater Basis erfolgen, das war aber für den umtriebigen Geschäftsmann kein Problem.

„Mit meiner Mannschaft betreuen wir den Container auf dem Hugo-Rimmelsbacher-Platz neben dem Schloss. Morgens um 9 Uhr wird er aufgeschlossen und um 18 Uhr gereinigt und wieder verschlossen, samstags um 13 Uhr“, so Florl. Auch die Beschaffung eines passenden Containers war kein Problem. Jan Meißner, Niederlassungsleiter der

Firma Scholpp Kran & Transport GmbH aus Ettlingen, hat spontan zugesagt und den Container kostenlos zur Verfügung gestellt. Und so können sich bedürftige Bürger ab sofort kostenlos im Container mit den gespendeten Lebensmitteln versorgen. Im Gegenzug kann man dort haltbare, verpackte Lebensmittel im Container auf den Regalen ablegen. Thilo Florl machte deutlich, „wir in Ettlingen müssen in dieser Krise jetzt alle zusammenhalten.“

Da der Ettlinger Tafelladen seit Ausbruch der Corona-Krise geschlossen hat und die Ausgabe der Lebensmittel-Tüten in der Schlossgartenhalle nur zu bestimmten Zeiten erfolgen kann, wurde die Idee des Containers unbürokratisch verwirklicht.

Infotelefon zum Container: 07243 93669.

## Was mein Leben gerade glücklich macht!



**Evelyn Jaeger:** Ich bin glücklich, dass ich noch genug Wolle zum Stricken und einige ungelesene Bücher zu Hause habe. Außerdem haben ich und die meisten meiner Freunde jetzt Zeit für endlos lange, ausgiebige Telefonate.

Aber am glücklichsten macht mich, dass mein Sohn gestern eine Zusage für seine Traum-Lehrstelle bekommen hat.

**Melanie Vogt:** Mich macht aktuell glücklich, dass ein Wunder in mir heranwächst, auf das wir uns unglaublich freuen und wohl im September zum ersten Mal in die Arme schließen dürfen.

Außerdem freue ich mich immer, wenn ich sehe, wie diese Krise so viele gute Initiativen von Privatpersonen hervorbringt.



## Fotowettbewerb Mobilität in Europa

Das Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg und die Vertretung der Europäischen Kommission in München rufen Hobby-Fotografinnen und -Fotografen auf, ihre Bilder zum diesjährigen Leitthema „Mobilität“ einzusenden.

Die besten Bilder werden von einer Jury ausgewählt und im Europakalender 2021 veröffentlicht. „**Mobilität**“ heißt nicht nur Auto, Schiff, Flugzeug, Bahn, Fahrrad, Roller, sondern auch Kutsche, Aufzug, Pferd, Esel etc. Wichtig ist dabei die Angabe, wo das Bild in der Europäischen Union aufgenommen wurde.

Unter allen Einsendungen, die bis zum 15. Juli eingehen, ermittelt eine unabhängige Jury die 13 besten Fotos. Die Gewinner werden zu einer eintägigen gemeinsamen Straßburg-Reise eingeladen.

Es werden nur Bilder berücksichtigt, die digital (per E-Mail als Anhang oder Downloadlink) zusammen mit dem Teilnahmebogen und einer kurzen Motiverläuterung (Ort, EU-Land, ggf. Anekdote oder Wissenswertes zum Motiv) an [europa@jum.bwl.de](mailto:europa@jum.bwl.de) gesendet werden. Einreichungen per Briefpost oder auf einem anderen Weg können nicht berücksichtigt werden. Die genauen Angaben bitte der Ausschreibung im Internet (Adresse siehe Schluss) entnehmen. Die Gewinner werden vom Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg schriftlich benachrichtigt und können auf [www.facebook.com/BadenWuerttembergInEuropa](https://www.facebook.com/BadenWuerttembergInEuropa) namentlich veröffentlicht werden.

### Kontakt

Bei Fragen steht das Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg per E-Mail ([europa@jum.bwl.de](mailto:europa@jum.bwl.de)) oder unter 0711/ 279- 2249 zur Verfügung.

Die gesamte Ausschreibung zum Wettbewerb nebst rechtlichen Hinweisen ist online abrufbar unter <https://www.justiz-bw.de/Lde/Startseite/Europa/Aktionen>.

### Älteste Ettlingerin ist tot:

## Charlotte Feigel starb in ihrem 111. Lebensjahr

An ihrem 110. Geburtstag am 9. Dezember empfing sie noch fröhlich OB Johannes Arnold als Gratulanten im Namen von Stadt und Land, am Morgen des 19. April ist Charlotte Feigel friedlich eingeschlafen, wie ihr Sohn Boyd Feigel mitteilte. Charlotte Feigel wurde in Genf geboren als Tochter deutscher Eltern, 1912 zog die Familie nach Eisenach. 1934 heiratete Charlotte den Apotheker Robert Feigel. 1952 zog das Ehepaar nach Ettlingen um, wo er die Friedrich-Apotheke übernahm. 1963 starb der Ehemann. Charlotte Feigel selbst führte bis vor kurzem ihren Haushalt selbst, unterstützt von Sohn Boyd. „Sie hatte ein erfülltes Leben“, so Boyd Feigel.

## KVV streicht am ersten Maiwochenende zusätzliche Busse

Am ersten Maiwochenende entfallen auf mehreren Linien im regionalen Busverkehr die zusätzlichen Nachtverkehre, mit denen Nachtschwärmer üblicherweise sonst nach Null Uhr komfortabel an ihr Ziel kommen. In den Nächten vom 30. April auf 1. Mai sowie vom 1. auf 2. Mai verkehren diese zusätzlichen Busse nicht. Betroffen sind folgende Buslinien:

- 101 (Moosbronn – Ettlingen)
- 104 (Waldprechtsweier – Ettlingen)
- 105 (Ettlingen Erbprinz – Ettlingen West)
- 106 (Ettlingen – Rheinstetten)
- 110 (Waldprechtsweier – Ettlingen)

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, hatte die Landesregierung von Baden-Württemberg im März umfangreiche infektionsschützende Maßnahmen verordnet. So bleiben vorerst unter anderem auch Bars, Clubs, Diskotheken und Kneipen geschlossen.

Informationen zum Fahrplanangebot bietet die elektronische Fahrplanauskunft unter [kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft](http://kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft)



### Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

## Lebenshilfe in der Krise – auch und vor allem in Zeiten von Corona

Lebenskrisen sind vielfältiger Natur. Vor allem in dieser besonderen Zeit von Corona, wenn vermeintliche Sicherheiten wegbrechen, Existenzen in Gefahr sind, soziale Kontakte nicht mehr wie bisher bekannt gelebt werden können, Zukunftsängste an die Oberfläche kommen und der Lebensmut schwindet.

Jetzt kann es besonders hilfreich sein, zu reden. Mit einem geschulten Krisenbegleiter – auch und gerade jetzt am Telefon.

Der Arbeitskreis Leben e. V. steht Ihnen gerne unterstützend im Landkreis Karlsruhe zur Verfügung. Das Hauptgebiet unserer ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter ist seit bald 30 Jahren der Mensch in der Krise und bei Selbsttötungsgefahr, sowie die Begleitung Angehöriger nach vollzogenem Suizid.

Wir sind Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721/811424 erreichbar.



### Info- und Sorgentelefon

Fragen in Zusammenhang mit dem Coronavirus Tel. 07243 101 - 868, Mo – Fr, 10 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr.

### Hilfe für Handel, Wirtschaft, Gastronomie, Dienstleister und Gewerbe

Informationen unter [www.ettlingen.de/Corona-wirtschaftshilfe](http://www.ettlingen.de/Corona-wirtschaftshilfe)

### Wir sind für Sie da - Übersicht von Handel, Gastronomie und Dienstleistung

[www.lieblingsladen-ettlingen.de](http://www.lieblingsladen-ettlingen.de)

### Online-Marktplatz Die Platzhirsche

[www.ettlinger-platzhirsche.de](http://www.ettlinger-platzhirsche.de)

### Koordination von Hilfsangeboten

Sie wollen helfen? Brauchen Hilfe? Koordination durch die Stadt Ettlingen, Infos unter [www.ettlingen.de/Corona](http://www.ettlingen.de/Corona) oder Tel.: 07243 101 453

### Wer bietet sonst noch Hilfe an?

- **KJG St. Martin**, Telefon: 0163/6398301,

Info@kjgstmartin.de

- **Freie Evangelische Gemeinde**, Tel.: 07243-

3549810, [corona-hilfe@feg-ettlingen.de](mailto:corona-hilfe@feg-ettlingen.de)

- **Pfadfinderbund Ettlingen**,

Telefon 07243 789 30

- **ETTLI hilft Ettlingen**, Tel.: 0 72 43 / 589

98 -34, weitere Infos [www.ettli.de](http://www.ettli.de)

- [www.hilf-unsere-stadt.de/ettlingen](http://www.hilf-unsere-stadt.de/ettlingen)

### Notfallkonto „Ein Herz für Ettlingen“

IBAN: DE34 6605 0101 0108 7878 70 der Sparkasse Karlsruhe sowie

IBAN: DE08 6609 1200 0001 2345 10 der Volksbank Ettlingen

[ein-herz-fuer-ettlingen@ettlingen.de](mailto:ein-herz-fuer-ettlingen@ettlingen.de),

07243/101 460

### Spaß und Unterhaltung für Kinder auf der Website

[www.ettlingen.de/spiel-und-spaass-zuhause](http://www.ettlingen.de/spiel-und-spaass-zuhause).

### Nützliche Telefonnummern

#### Notbetreuung für Kinder

Tel.: 07243 101 832, Mo bis Fr 9 bis 13 Uhr,

[bjfs@ettlingen.de](mailto:bjfs@ettlingen.de)

#### Karlsruher Kinderschutzbund

Sprechzeiten und Telefonnummern: Homepage

[www.kinderschutzbund-karlsruhe.de](http://www.kinderschutzbund-karlsruhe.de), Anrufbe-

antworter 0721/842208 und Mail [info@kinderschutzbund-karlsruhe.de](mailto:info@kinderschutzbund-karlsruhe.de), Tipps und Infos:

[www.kinderschutzbund-karlsruhe.de](http://www.kinderschutzbund-karlsruhe.de).

„Nummer gegen Kummer“ für **Kinder und Jugendliche**: 116 111

**Elterntelefon**: 0800 111 0550

**Pflegelefon**: 030 2017 9131

Hilfetel. **Schwangere in Not** 0800 404 0020

Hilfetel. **Gewalt gegen Frauen** 0800 011 6016

#### Infos bei Fragen zum Corona-Virus

Gesundheitsamt Karlsruhe Tel. 0721-

93681940, Mo. - Do., 8 - 12 Uhr u. 13 - 16

Uhr, Fr. 8 - 15 Uhr

Landesgesundheitsamt Tel. 0711-90439555,

Mo. bis Fr. 9 - 16 Uhr

**Alle Infos siehe auch unter [www.ettlingen.de/corona](http://www.ettlingen.de/corona)**

## Gastronomie: Zum Mitnehmen bzw. mit Lieferservice

Nachfolgend eine Auflistung der gastronomischen Betriebe, bei denen es Kulinarisches zum Mitnehmen oder Lieferservice gibt.

### Badischer Hof

Essen zum Mitnehmen, Lieferservice  
Mo – Fr 11 – 14 Uhr, 17 – 20 Uhr,  
Sa – So 12 – 20 Uhr  
Tel.: 07243 7696677  
www.badischer-hof-ettlingen.de

### Café Lavandou

Essen zum Mitnehmen auf Vorbestellung  
Tel.: 07243 7669556,  
cafe.lavandou@gmail.com,  
www.cafe-lavandou.com

### Cafe Wartezimmer / Backshop

Backwaren und Snacks  
Tel.: 07243 2070944, marco.nagel@snack-und-baeck.de,  
www.facebook.com/CafeWartezimmer  
Geöffnet Mo – Fr 07 – 13 Uhr

### Casa del Gusto

Feinkost-Abteilung und Mitnahme-Theke  
Tel.: 07243 3509075  
Geöffnet Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr

### Clubhaus Bracki Gusti

Essen zum Mitnehmen, Lieferservice  
Tel.: 07243 91431,  
info@bracki-gusti.de,  
www.fv-ettlingenweier.de

### DesTAN

Döner, Pizza und Eis zur Abholung  
Tel.: 07243 3425727  
Mo – So 11 – 20 Uhr

### Eiscafe Pierod

Lieferservice  
Bestellungen per Whatsapp oder eMail,  
Mobil: 0151 22002632,  
ichwilleis@cafe-pierod.de,  
www.cafe-pierod.de

### Ermel's Mittagstisch

Speisen to go, Tel.: 0176 58873608  
ermels-mittagstisch-events@gmx.de,  
www.ermels.com

### Kleine Kaffeeblüte

Speisen und Getränke zur Abholung auf Vorbestellung  
Bestellung via Instagram @kleine\_kaffeebluete oder Tel.: 07243 9800941  
Abholung  
Mittwoch und Samstag 10 – 12 Uhr  
info@kleine-kaffeebluete.de,  
www.kleine-kaffeebluete.eatbu.com

### Kochtöpfe

Mittagstisch zur Abholung  
Per Email/Telefon erreichbar,  
Tel.: 07243 5724666,  
www.atalanda.com/ettlingen/vendors/kochtoepfle  
info@kochtoepfle-ettlingen.de,  
www.kochtoepfle-ettlingen.de

### Kouros – das griechische Spezialitätenrestaurant

Abholung auf Vorbestellung  
Di – Sa 17 – 20:30 Uhr,  
So 12 – 14 Uhr, 17 – 20 Uhr,  
Tel.: 07243 39290  
hellas@restaurant-kouros.de,  
www.restaurant-kouros.de

### La Cubanita

Abhol- und Lieferservice  
Di – Fr: 12 – 14 Uhr, 17 – 20 Uhr,  
Sa – So 13 – 20 Uhr  
Tel.: 07243 725680  
www.atalanda.com/ettlingen/vendors/lacubanita  
info@lacubanita-ettlingen.de,  
www.lacubanita-ettlingen.de

### Le Petit Macaron

Törtchen, Kuchen und Macarons zur Abholung auf Vorbestellung  
Per eMail oder 07243 9459382  
Abholung und Coffee to go Do 15 – 17 Uhr,  
Sa 12 – 14 Uhr  
info@lepetitmacaron.de,  
www.lepetitmacaron.de

### LilleHus Café

Essen zur Abholung, Lieferservice  
Telefonische Bestellung,  
Tel.: 07243 7159940,  
info@lillehuscafe.de, www.lillehuscafe.de

### Luisenstube

Essen zum Mitnehmen  
Bestellung, Tel.: 07243 4600,  
www.luisenstube-ettlingen.de

### Markgrafen-Keller

Essen zum Mitnehmen, Lieferservice  
Telefonische Bestellung, Tel.: 07243 77365  
www.markgrafen-keller.de

### Padellino

Essen zum Mitnehmen  
Tel.: 07243 12103,  
info@padellino.de, www.padellino.de

### Palladio

Pizza und Getränke zum Mitnehmen,  
Mo – So 14 – 22 Uhr  
Tel.: 07243 524330, 0157 80650239  
palladio.ettlingen@gmail.com,  
www.palladio-ettlingen.de

### Pizzeria Napoli 2

Lieferservice, Tel.: 07243 3649588  
info@pizzeria-napoli.com, www.pizza-napoli.com

### Portobello

Essen zum Mitnehmen, Tel.: 07243 31344  
info@portobello-ettlingen.de,  
www.portobello-ettlingen.de

### Restaurant Seelig

Abholung auf Vorbestellung per Telefon oder eMail  
Fr – So 12 – 15 Uhr  
Tel.: 07243 94132,  
kontakt@seelig-restaurant.de,  
www.restaurantseelig.de

### Schlotti Salatbar

Abholung und Lieferservice  
Mo – Fr 11 – 15 Uhr, Lieferung nach Absprache auch außerhalb dieser Zeit möglich  
Telefonische Vorbestellung,  
Tel.: 0170 5019806  
www.atalanda.com/ettlingen/vendors/schlotti-salatbar  
info@schlotti-ettlingen.de,  
www.schlotti-ettlingen.de

### TSV Schöllbronn Clubhaus Panorama

Essen zum Mitnehmen  
Tel.: 07243 29143  
www.tsv-schoellbronn.de/clubhaus/speisekarte-tsv-panorama

### TV 05 Bruchhausen

Abholung von Speisen auf Bestellung  
Speisekarte hängt ab 4. Mai aus  
Mo – Fr 16 – 20 Uhr  
Tel.: 07243 90240

### Wasen Döner

Essen zum Mitnehmen und Lieferservice  
Tel.: 07243 524469

### Wirtshaus Rosine

Abholung von Speisen auf Vorbestellung  
Fr – So 12 – 20 Uhr  
Tel.: 07243 7668814, 0151 46418261  
die-rosine@gmx.de,  
www.wirtshaus-rosine.de

### Wochenmarkt

Mittwoch und samstags auf dem Marktplatz und in der Marktstraße  
07 – 13 Uhr  
www.ettlingen.de/wochenmarkt

### Zum alten Jahn

Essen zum Mitnehmen und Lieferservice  
Tel.: 07243 769606,  
www.pizzeria-alter-jahn.de

## Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



## Schecks von Volksbank Ettlingen und Sparkasse Karlsruhe: 2.000 Euro für „Ein Herz für Ettlingen“

Kontostand 95.000 Euro/Erste Auszahlungen



(V.l.s.n.re.) Patrick Ertel, OB Arnold, Josef Offele, Wolfram Trinks.

Je einen Scheck über 1.000 Euro für die Hilfsaktion „Ein Herz für Ettlingen“ überreichten Wolfram Trinks von der Volksbank Ettlingen und Patrick Ertel von der Sparkasse Karlsruhe. Damit stieg der Kontostand auf 95.000 Euro, „eine überwältigende Resonanz und ein tolles Zeichen des Zusammenhalts in der Stadt“, so OB Johannes Arnold, der ebenso wie der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Josef Offele, den beiden Vertretern der Kreditinstitute für ihre Unterstützung und organisatorische Hilfe dankte. „Der Erfolg unserer Aktion haut mich um“, sagte Offele. Über 700 Spenderinnen und Spender hätten bereits ein Herz für ihre Mitmenschen gezeigt. Dass eine Gesellschaft, der man Kälte und Egoismus nachsage, solche Solidarität mit denjenigen beweise, die situationsbedingt in Not geraten sind, berühre ihn sehr, betonte Ettlingens ehemaliger Oberbürgermeister. Er rief die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, „nicht zu erlahmen“, es brauche viele Unterstützer und Verbündete, um eine solche Aktion wie das wiederbelebte „Herz für Ettlingen“ weiterhin schlagen zu lassen.

Voba-Vorstandssprecher Wolfgang Trinks berichtete vom starken Andrang bei den Überbrückungskrediten und einer hohen Nachfrage nach Darlehen von Gewerbe und Privaten. „Die Politik hat da richtig gehandelt“, doch da seien eben auch die Härtefälle, für die es keinen Rettungsschirm gebe. „Daher war es für uns selbstverständlich, uns an dieser Aktion zu beteiligen“, unterstrich er.

Für Regionaldirektor Patrick Ertel von der Sparkasse ist das regionale Engagement gleichfalls von höchster Bedeutung. Aktuell bestehe hoher Beratungsbedarf bei den Kunden, bestätigte er, „dabei sieht man die Schicksale“. Er freue sich daher über die

Aktion „Ein Herz für Ettlingen“ und die positive Resonanz bei den Spenderinnen und Spendern, denn „viele Hände gemeinsam können etwas bewegen.“

Die Bürgerstiftung Ettlingen und die Stadt gründeten die Aktion Anfang April, um denjenigen Bürgerinnen und Bürgern unter die Arme zu greifen, die durch das Raster der Hilfsinitiativen von Bund und Land fallen. Mittlerweile wurden die ersten Anträge gestellt und auch erste Auszahlungen getätigt, berichtete Kultur- und Sportamtsleiter Dr. Robert Determann. Ziel von „Ein Herz für Ettlingen“ ist es, rasch und unbürokratisch zu helfen. Basis war ein finanzieller Grundstock von Stadt und Bürgerstiftung in Höhe von 5.000 Euro, alles Weitere waren große und kleine Spenden aus der Bürgerschaft, von Unternehmen, Vereinen und Institutionen. Rund 5.000 Euro wurden bislang nach sorgfältiger Abwägung durch das Dreiergremium, bestehend aus OB Arnold, Josef Offele und Dr. Robert Determann, ausgezahlt. Dabei wird strikt auf Vertraulichkeit geachtet und „es geht ausschließlich um Fälle, die situationsbedingt wegen der Corona-Krise in Not geraten sind“, wie Josef Offele betonte. Oftmals gebe es auch eine ‚verschämte‘ Not, wer solche wahrnimmt, sollte die Betroffenen auf „Ein Herz für Ettlingen“ aufmerksam machen. Außerdem sind weitere Spenden sehr willkommen, „die Probleme beginnen ja für viele jetzt erst!“

**Spendenkonto:** IBAN: DE34 6605 0101 0108 7878 70 der Sparkasse Karlsruhe sowie IBAN: DE08 6609 1200 0001 2345 10 der Volksbank Ettlingen

**Kontakt** für Anträge oder Anfragen zu Spenden: Tel. 07243/101460 oder ein-herz-fuer-ettlingen@ettlingen.de

## „Hiwe und Drive“ – Die Grenzen sind geschlossen, nicht aber die Herzen



In der Region und auch in Ettlingen gibt es viele Menschen, die in Frankreich leben und in Deutschland arbeiten – oder umgekehrt. Gerade diese Grenzgänger sind in der Corona-Krise besonders betroffen von den unterschiedlichen Regelungen der Länder bezüglich der Vorschriften und der Einschränkungen in der Bewegungsfreiheit. Dies führt mitunter zu Problemen, darf aber nicht zu Missstimmungen zwischen den Ländern führen. Denn das Virus betrifft die Menschen sowohl diesseits als auch jenseits des Rheins.

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein hat daher in einem offenen Brief ein Zeichen gesetzt für grenzüberschreitende Solidarität und für die deutsch-französische Freundschaft, ausgehend von der Aktion „Hiwe und drive“ der Gemeinden Birkenhördt und Riedseltz, initiiert von den Bürgermeistern René Richert und Matthias Ackermann. „Ein beeindruckendes Dokument der Freundschaft und des europäischen Gedankens“, so Verbandsdirektor Gerd Hager.

Oberbürgermeister Johannes Arnold und sein Amtskollege aus der französischen Partnerstadt Epervay, Franck Leroy, der gleichzeitig auch Vizepräsident der Region Grand-Est ist, haben sich dieser Aktion angeschlossen. Sie wollen damit zum Ausdruck bringen, wie wichtig es ist, in dieser schwierigen Zeit zusammenzustehen. Es gibt immer wieder berührende und beispielhafte Gesten der grenzüberschreitenden Solidarität, beispielsweise werden Schutzausrüstungen ausgetauscht oder Patienten versorgt.

Die Städtepartnerschaft zwischen Ettlingen und Epervay ist nach Ludwigsburg die zweitälteste in Deutschland und demnach die älteste in der Region. Seit Ende des 2. Weltkrieges haben Deutschland und Frankreich viele Krisen überstanden.

„Ich bin mir sicher, dass wir auch diese Krise als Partner und Freunde gemeinsam meistern“, so der OB. „Wir müssen die Einschränkungen akzeptieren, die der Gesundheit der Menschen beiderseits des Rheins dienen, aber unsere Freundschaft bleibt unangetastet: Die Grenzen werden geschlossen, aber unsere Herzen verschließen wir nicht!“

## Neu: Hilfs- und Unterstützungsangebote für Familien

Die momentane Situation trifft viele Familien besonders schwer. Sie stehen vor der Herausforderung, die Kinderbetreuung neben dem Job sicherzustellen oder sind von Verdienstaussfällen betroffen. Durch die Kontaktsperre spielt sich das Familienleben fast ausschließlich innerhalb der eigenen vier Wände ab. Zur Unterstützung aller Familien in dieser schweren Zeit hat das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren auf der Homepage der Stadt Hilfs- und Unterstützungsangebote für Familien zusammengestellt.

Darüber hinaus wurde eine Hotline eingerichtet, um Sie dabei zu unterstützen, sich im Hilfe-Dschungel zurechtzufinden. Mitarbeiterinnen der Jugendsozialarbeit an Schulen informieren über die unterschiedlichen Hilfs- und Unterstützungsangebote, vermitteln an die entsprechenden Stellen und beraten Sie bei individuellen Fragenstellungen rund um den Familienalltag (keine Rechtsberatung). **Hotline-Telefonnummer 07243/ 101 227, Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 13-17 Uhr, Homepage: [www.ettlingen.de/familiennoethilfe](http://www.ettlingen.de/familiennoethilfe)**

## Erweiterung Fußgängerampeln für sichere Querung

In der Kernstadt wurden drei Ampelanlagen umgerüstet, um die Übergänge für Kinder und für Personen, die eine Bewegungseinschränkung haben, komfortabler zu gestalten. In der Pforzheimer Straße in Höhe Augustastrasse erhielt die Fußgängerampel einen Sensor, der Personen auf der Fahrbahn erkennt, so dass bei Bedarf die Grünphase verlängert wird, damit der Straßenverkehr nicht zu früh losfährt. Dieser Sensor ermöglicht gerade Personen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, ein sicheres Queren. Die Fußgängerampel an der Kreuzung Goethe-/Schloßgarten-/Rastatter Straße wurde ebenfalls um solche Sensoren ergänzt, damit

die Schüler, die in Stoßzeiten in Gruppen über die Straßen gehen, diese auch gemeinsam queren können. Die Nachrüstung wurde nur in der Hauptachse für die Schüler durchgeführt, sprich von der Schloßgartenstraße in die Goethestraße auf östlicher Seite sowie die Querung der Schloßgartenstraße. Gleichzeitig wurde auf Hinweis der Agenda-Gruppe „Barrierefreies Ettlingen“ dieser Strang mit akustischen Sensoren und einem Vibrationstaster für Blinde ausgeführt. In der Bulacher Straße wurde die Ampelanlage zu einer Bedarfsampel umgebaut, sie kann zu den Hauptverkehrszeiten via Tastendruck aktiviert werden.

## Leben mit Handicap

### Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter [www.ettlingen.de/corona](http://www.ettlingen.de/corona)

#### Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren  
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,  
E-Mail: [petra.klug@ettlingen.de](mailto:petra.klug@ettlingen.de)  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Homepage (Leichte Sprache): [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

#### Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,  
Tel. 0177-6574330,  
E-Mail: [architekt\\_weiss@t-online.de](mailto:architekt_weiss@t-online.de)

#### Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310,  
E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

#### Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

#### Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.  
Sprecherin: Karin Widmer,  
Tel. 07243/523736,  
E-Mail: [info@netzwerk-ettlingen.de](mailto:info@netzwerk-ettlingen.de),  
[www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de).

#### Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: [EUTB@paritaet-ka.de](mailto:EUTB@paritaet-ka.de), [www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html](http://www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html)

#### Termine/Berichte:

#### Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

## Familie

### Frauen- und Familienzentrum effeff

#### Buchtipps

#### effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
Homepage: [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).  
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Liebe Mitglieder, bis auf Weiteres hat das effeff geschlossen.

Unser Büro ist aber mehrmals die Woche besetzt. Bei Fragen, wenn Sie Hilfe oder jemanden zum Reden brauchen, sind wir gerne für Sie da. Bitte meldet euch per Mail oder ruft an.

#### Lesetipps unserer Literaturgruppe

Da die meisten von uns zurzeit viel zu Hause sind und mehr Zeit zum Lesen haben, möchten wir euch gerne immer wieder Lese- und Büchertipps unserer Literaturgruppe vorstellen:

Diese Woche:

#### Bilderbuchtipps zum Vorlesen für Kinder:

**"Zogg" von Axel Scheffler/Julia Donaldson**  
Der kleine Drache Zogg geht zur Drachenschule und müht sich Jahr für Jahr mit Dingen ab, die ein echter Drache so können muss. Immer wieder hilft ihm eine junge Frau aus der Patsche, von der sich später herausstellt, dass sie Prinzessin Perle ist. Was die zwei gemeinsam erleben, ist vor allem auch wegen der tollen Bilder ein Erlebnis.

#### Romantipp für Erwachsene:

**"Herkunft" von Saša Stanišić**  
In diesem autobiographischen Roman, der mit dem Deutschen Buchpreis 2019 ausgezeichnet ist, macht sich der Autor auf die Suche nach seinen Wurzeln und geht der Frage nach, wie sehr Biographie geprägt wird von dem Ort, an dem wir geboren sind. Es geht auch darum, Erinnerungen zu bewahren, die verloren gehen, und Wirklichkeit durch Sprache erst zu erschaffen.

Tageselternverein Ettlingen  
und südlicher Landkreis  
Karlsruhe e.V.

## Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung  
bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern  
und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von  
Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 -  
12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin.  
Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen  
Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter  
oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für  
Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher  
Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450,  
info@tev-ettlingen.de;  
www.tev-ettlingen.de

## Bürgertreff Neuwiesenreben

### Geschlossen

Der Bürgertreff Neuwiesenreben bleibt auch  
weiterhin geschlossen. Wir bitten um Ver-  
ständnis und melden uns, wenn ein Ende  
absehbar ist.

Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie  
gesund! Sollten Sie Fragen haben, können Sie  
mich gerne unter Tel. 07243/101-290 oder per  
E-Mail monika.link@ettlingen.de erreichen.

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

### Termine

Begegnungszentrum am Klösterle  
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64  
info@ak-demenz.de  
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betrof-  
fene und Angehörige ehrenamtlich.  
Geboten werden:

**Beratung und Einzelgespräche** nach telef.  
Vereinbarung im Begegnungszentrum.

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit  
Demenz und ihre Angehörigen**, einmal im  
Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im  
Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen  
Wohnzimmer, 1. OG., **der nächste Termin  
wird rechtzeitig bekannt gegeben**

**Stammcafé im Begegnungszentrum** ein-  
mal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, **der  
nächste Termin wird rechtzeitig bekannt  
gegeben**

**Einsatz von DemenzhelferInnen** bei Be-  
troffenen

**Leseecke in der Stadtbibliothek** spezielle  
Literatur und Medien zum Thema Demenz.

## Senioren

### Unterstützungsangebote für Senioren

#### Telefonberatung

**Städtisches Sorgen- und Infotelefon zum  
Thema Corona:** Montag bis Freitag 10- 12  
Uhr und 14 - 17 Uhr Tel. 07243 101-868

#### Seniorenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, generelle Infos für ältere, hilf-  
e- und pflegebedürftige Menschen und deren  
Angehörige, **Tel. 07243 101-146, petra.  
klug@ettlingen.de**

#### Caritas Präventive Hausbesuche

Frau Rastert, Telefonische Beratung/Kon-  
takte, **Tel. 07243 51 51 24**

#### Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Telefonberatung für Pflegebedürftige  
Montag - Donnerstag 9 - 12 Uhr  
Dienstag 13.30 - 16 Uhr  
Donnerstag 13.30 - 18 Uhr  
Freitag 9 - 13 Uhr

**Tel. 0721 936 71240**

**Ehe-Familien- und  
Partnerschaftsberatung Karlsruhe e.V.  
Tel. 0721 84 22 88**

#### Beratung zum Thema Demenz:

**Arbeitskreis Demenzfreundliches  
Ettlingen** Tel. 0176/38 39 39 64

**Beratungstelefon der Alzheimergesell-  
schaft BW** Tel. 0711 24 84 96 63

**Telefonangebot des Seniorenbeirates -  
Zeit zum Austausch**

Siehe in der Rubrik "Begegnungszentrum am  
Klösterle" weiter unten.

#### Einkaufshilfen

**KJG St. Martin**  
**Telefon: 0163/6398301,**  
Email: info@kjgstmartin.de

**Freie Evangelische Gemeinde**  
**Tel.: 07243-3549810,**  
E-Mail corona-hilfe@feg-ettlingen.de

**Pfadfinderbund Ettlingen**  
**Tel.: 07243 789 30**

**Gute Hilfe** - einfach anders gut!  
Fahr- und Einkaufsdienste (kostenpflichtig),  
E-Mail meinehilfe@email.de, **Tel. 07243  
3647555, Tel. 0171/3138813**  
**Wer Hilfe benötigt, kann sich auch über  
die 07243 101- 453 an die Stadt wenden.**

## Begegnungszentrum

### Zeit zum Austausch

Auch der Seniorenbeirat der Stadt möchte  
einen Beitrag leisten, um die augenblickliche  
Situation für Menschen erträglicher zu  
machen. Das Angebot richtet sich an ältere  
Bürgerinnen und Bürger in Ettlingen und  
den Stadtteilen. Wir wissen, dass es viele al-  
leinstehende Mitbürgerinnen und Mitbürger  
gibt, denen das tägliche Plauderstündchen  
in der Bäckerei, beim Metzger oder einfach

auf der Straße fehlt, weil es nicht mehr  
stattfinden darf. Der Seniorenbeirat stellt  
sich dafür täglich ein bis zwei Stunden zur  
Verfügung und freut sich auf Ihren Anruf.

Wir sind erreichbar zu folgenden Zeiten und  
unter den angegebenen Telefonnummern:

Montag  
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538  
Dienstag  
10 bis 11 Uhr, Tel. 94307  
11 bis 12 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538  
Mittwoch  
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538  
Donnerstag  
10 bis 11 Uhr, Tel. 101524  
15 bis 16 Uhr, Tel. 7288729  
Freitag  
10 bis 11 Uhr und 15 bis 16 Uhr, Tel. 101538

### Ergänzend zum obigen Angebot:

Unsere Telefonkette im Begegnungszentrum  
bleibt aktiv:

Nie war sie so wertvoll wie heute ...

In Zeiten von Corona-bedingter Isolation  
bewähren sich diese kleinen Kontakte erfah-  
rungsgemäß besonders gut!

Rufen Sie an, wenn Sie Teil der Telefonkette  
werden möchten. Tel.: 07243/72 88 729.

Wegen der allgemeinen Situation bzgl. des  
Corona-Virus bleiben das Begegnungszen-  
trum sowie sämtliche SeniorTreffs bis auf  
weiteres geschlossen.

Bei Rückfragen können Sie sich auch gerne  
an unseren Vorsitzenden Helmuth Ketten-  
bach wenden, Tel. 0171 1233397.

Unser Anrufbeantworter Tel. 07243 101524  
(Rezeption), 101538 (Büro) wird regelmä-  
ßig abgehört. Darüber hinaus werden auch  
Ihre E-Mail an das Begegnungszentrum  
beantwortet. E-Mail: seniorenbuero@bz-  
ettlingen.de, www.bz-ettlingen.de

## Neues aus den Partnerstädten

### Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V.

**COVID-19 - Wie geht es unseren Patenkin-  
dern in Gatschina?**

Maxim, der ohne Unterschenkel auf die Welt  
kam, ist eines von 38 Kindern, die überdas  
Kinderhilfsprogramm von „Die Polizei hilft“  
eine monatliche finanzielle Unterstützung  
erhalten. Von dem sehr talentierten und  
vielseitig interessierten Jungen erreichte  
uns diese Nachricht:

„Wir bemühen uns sehr, den Mut nicht zu  
verlieren und nicht in Panik zu verfallen.  
Ich mache meine Hausaufgaben, die mir die  
Lehrerin immer montags für die ganze Wo-  
che schickt. Die fertigen Aufgaben in Rus-  
sisch und Mathematik fotografiere ich und  
schicke sie zurück. Alles Übrige lerne ich  
selbstständig. Außerdem trainiere ich für  
die Theater-AG mit den anderen im Kurs per  
Skype. Mama geht ein paar Mal die Woche  
einkaufen, natürlich immer mit Maske. Ich

lese viel und zeichne und backe mit meiner Mama Piroggen. Die Zeit vergeht schnell, aber trotzdem möchte ich so gern mal wieder draußen spielen und in die Schule gehen. All das ist derzeit nicht möglich, noch nicht einmal im Park dürfen wir spazieren gehen. Und deshalb ist mein größter Wunsch, dass die Epidemie bald zu Ende ist und wir alle zum normalen Leben zurückkehren können. Aber am Wichtigsten ist, dass Sie gesund bleiben, denn Sie sind für uns wie Verwandte. Wir warten sehnsüchtig auf Ihren Besuch!“ Und Sehnsucht nach den Freunden hat man auch in Ettlingen, ist doch eine für März geplante Reise nach Gatschina dem Virus zum Opfer gefallen. Wie gut, dass es wenigstens das Internet gibt!

Spenden zur Unterstützung kranker und behinderter Kinder in Gatschina sind willkommen.

Spendenkonto: Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V.

IBAN: DE21 6609 0800 0004 1352 61 (Spendenbescheinigungen werden erteilt)

Kontakt: sigrid.licht@t-online.de



Maxim (12) und seine Mama

## Multikulturelles Leben

### Der Begegnungsladen K26 bleibt bis auf Weiteres geschlossen und steht nicht für ehrenamtliche Angebote zur Verfügung.

Wir informieren über Neuigkeiten über das Amtsblatt und per E-Mail.

Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden des Integrationsbüros gerne zur Verfügung.

E-Mail: k26@ettlingen.de

Tim Dantes, Bundesfreiwilliger Integration Stadt Ettlingen, 07243 101 299

Jana Garcia Jester, Projektmitarbeiterin im K26, 07243 938 1690

Katharina Mai, Integration Stadt Ettlingen, 07243 101 8057

Tobias Pulimoohtil, Integrationsbeauftragter Stadt Ettlingen, 07243 101 8371

### Ramadan – in Zeiten der Corona-Pandemie

Seit Donnerstag, 23.04. werden mehr als 4,4 Millionen muslimische Menschen in Deutschland vier Wochen lang fasten. Damit wir unser Wissen über unsere muslimischen Mitmenschen in Ettlingen erweitern können, wird im Folgenden dem Begriff Ramadan auf den Grund gegangen und was er überhaupt beschreibt.

Ramadan kommt aus dem Arabischen, in seinen Wurzeln leitet es sich aus „ramida“ ab und steht für „brennende Hitze“. Damit ist nicht die heiße Jahreszeit gemeint, sondern das „Gefühl“, das die Fastenden im Magen haben. Der Ramadan ist der neunte Monat im islamischen Mondkalender, nach der islamischen Überzeugung wird in diesem Monat der Koran offenbart. Deshalb fasten gläubige Muslime und Musliminnen im Ramadan. Die Fastenzeit ist ein fester Bestandteil vieler Religionen. Ob im Islam, dem Judentum, dem Christentum oder im Hinduismus. Fasten soll den Gläubigen näher zu Gott bringen und unseren Körper und Geist reinigen. Auch in der heutigen Zeit hat das Fasten viele Anhänger verschiedener Religionen. Das Fasten „Saum“ im Islam gehört neben dem fünfmaligen Gebet am Tag und dem Glaubensbekenntnis „Schahada“, der Almosensteuer „Zakat“ und der Pilgerfahrt nach Mekka „Hadsch“ zu den fünf Säulen des Islam. Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang wird nichts gegessen und getrunken, am Abend wird in großer familiärer Zusammenkunft oft mit einem großen, gedeckten Tisch das Fastenbrechen eingeleitet. Der Fastenmonat endet mit dem neuen Neumond. Dieses Ende wird mit einem dreitägigen Fastenbrechen gefeiert (**id al-fitr** im Arabischen, **Ramazan Bayramı** im Türkischen, auch als „Zuckerfest“ bekannt).

Auch im Christentum dauert die Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern 40 Tage, die mit Buße und Reinigung der Erinnerung an den Tod und die Auferstehung Jesus Christus vorangeht. Es wird auch in der Adventszeit gefastet um sich auf die Geburt Jesu vorzubereiten. Im Judentum heißen die bedeutendsten Fastentage „*Jom Kippur*“ von September bis Oktober. Auch im Buddhismus gibt es mehrere Fastenzeiten, darunter das „*Vesakh-Fest*“ im Mai, das der Geburt, dem Tod und der Erleuchtung Buddhas gewidmet ist.

Wegen der Corona-Pandemie müssen Muslime und Musliminnen mit Einschränkungen in der Fastenzeit rechnen wegen der Hygienemaßnahmen. Trotz der aktuellen Lage hoffen wir für unseren muslimischen Mitmenschen in Ettlingen, stärkende, reinigende und den Zusammenhalt fördernde Fastenzeit. **Hayırlı Ramazanlar / Ramadan karim.**

## Lokale Agenda

### Weltladen Ettlingen

#### Glocken aus Nepal

Eine Klangschale ist eine aus Metall hergestellte Schale, die durch Anschlagen oder Reiben einen Ton erzeugt. Klangschaalen können verschiedene Formen, Größen und Farben haben und erzeugen sehr harmonische und obertonreiche Töne.

In der Esoterik Szene werden sie für Meditation, Klangmassage, Klangtherapie und Feng Shui eingesetzt

Die Hauptbestandteile der **Klangschaalen** sind Kupfer und Zinn, die in ihrer Legierung Bronze ergeben. Solche Bronzen werden in Europa auch für das Glockengießen eingesetzt.

Unsere Klangschaalen sind echte, traditionsreiche Handarbeit aus Nepal. Sie werden in kleinen Schmieden im Kathmandual gefertigt.

Die Fairhandelsgesellschaft AKAR importiert sie als vom Weltladen-Dachverband anerkannter Lieferant traditionelle kunsthandwerkliche Produkte nepalesischer Produzenten für die Weltläden in Deutschland und Österreich. Dabei steht bei AKAR im Vordergrund die Zusammenarbeit mit Menschen verschiedener Kulturen im Zeichen des Fairen Handels, was für AKAR bedeutet langfristige und fruchtbare Beziehungen mit den Herstellern in Nepal und ihren Partnern und Kunden aufzubauen und zu erhalten.

Die genaue Herkunft der Klangschaalen ist bis heute ungeklärt. Vermutlich liegt ihr Ursprung in der Himalaya Region. Klangschaalen dienten ursprünglich im Buddhismus als Bettel- bzw. Opferschale, auch als Essgeschirr.

Die Herstellung einer Klangschale ist eine anstrengende Arbeit von vielen Stunden. Vom Gießen des heißen Metalls, dem Schmieden des Kerns bis hin zum Rohling und dem anschließenden Polieren vergehen vier bis fünf Stunden. Zu Beginn wird eine Legierung mehrerer Metalle zu einem flachen Kern ausgegossen. In aufwendiger Handarbeit wird der Kern dann mit schweren Hämmern in die rohe Form einer Klangschale getrieben.

Kommen Sie in den Weltladen in der Leopoldstr. 20, und schauen nach den fair produzierten und gehandelten Klangschaalen.

Während der Coronazeit ist auch eine telefonische Bestellung unter 94 55 94 mit Lieferservice innerhalb Ettlingens möglich oder eine Bestellung im Internet über <https://shop.weltpartner.de/ettlingen>. Weitere Einzelheiten dazu unter "Aktuelles" unter [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de).

Wir haben momentan coronabedingt geöffnet: Montag bis Samstag von 10 - 13 Uhr. Tel. 94 55 94; [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de).

## Stadtwerke Ettlingen GmbH

### Energieberatung trotz Corona-Krise

#### Gebäudeenergieberatung läuft telefonisch weiter / Nächster Termin am 5. Mai

Trotz der Corona-Krise läuft die gemeinsame Energieberatung der Stadtwerke Ettlingen und der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe weiter. Bis auf Weiteres finden die Erstberatungen für Strom- und Gaskunden der Stadtwerke telefonisch statt, denn: Viele Fragen lassen sich vollständig auch am Telefon klären.

Viele Hauseigentümer müssen zurzeit beruflich wie privat etwas kürzertreten. Ein guter Zeitpunkt, sich über ein eventuell geplantes Sanierungsvorhaben Gedanken zu machen. Ob Wärme- oder Kälteschutz für das eigene Gebäude oder die Modernisierung der Heizungsanlage – oft sind vorbereitende Maßnahmen dafür notwendig und zeitintensiv. Fragen nach dem richtigen Dämmstoff oder Möglichkeiten zur Einbindung erneuerbarer Energien und nicht zuletzt nach dem passenden Förderprogramm können jetzt geklärt werden.

Dazu bieten wir, die Stadtwerke Ettlingen, eine informative - jetzt telefonische - Erstberatung an. Ein Experte der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur erklärt, was Gebäudeeigentümer vor der Umsetzung der geplanten Maßnahmen berücksichtigen sollten. Am **Dienstag, 5. Mai 2020**, findet der nächste Beratungsnachmittag statt. Die Stadtwerke bitten um Reservierung eines Einzelberatungstermins unter der Rufnummer 07243 101-02.

## Stadtbibliothek

### Die Stadtbibliothek ist wieder geöffnet!

"Schön, dass Sie wieder da sind!" hörten die Bibliotheksmitarbeiterinnen vergangenen Freitag nach Wiederöffnung häufig.

Der eingeschränkte Bibliotheksbetrieb ist unter Beachtung der notwendigen Sicherheits-, Hygiene- und Abstandsvorgaben zum Schutz der Mitarbeiter und des Publikums möglich. Folgende Regeln sind zu beachten:

- Mit Zugangsbeschränkung können Nutzer Medien auswählen, ausleihen und zurückgeben.
- Die Zahl der Besucher\*innen ist begrenzt. Der Zutritt erfolgt nach Klingeln, ein Korb steht bereit und muss genutzt werden. Mit Wartezeiten muss gerechnet werden.
- Das Tragen von Schutzmasken ist obligatorisch.

- Beachtung des Mindestabstands von 1,50 m
- Ein längerer Aufenthalt zum Lernen, Schmökern, Spielen usw. oder zur Nutzung der Medien (wie z.B. Tageszeitungen) und des Internets vor Ort ist nicht möglich.
- Entlehene Medien können weiterhin über die Rückgabebox zurückgegeben werden. Bis zum 15. Juni fallen jedoch keine zusätzlichen Mahngebühren an.
- Weiterhin nehmen wir Medienbestellungen entgegen und bereiten diese zur Abholung vor (auch kontaktlos nach Terminvereinbarung Di, Do und Fr. zwischen 9 und 11.30 Uhr).

Öffnungszeiten:

Di, Do und Fr:	12 bis 18 Uhr
Mi	10 bis 18 Uhr
Sa	10 bis 13 Uhr

Weitere Informationen unter [www.stadtbibliothek@ettlingen.de](http://www.stadtbibliothek@ettlingen.de)

### Lesetipp

**Garten-Glück: Alles wächst und blüht**  
Die Stadtgärtner: **Frisch aus dem Hochbeet:** Das Praxisbuch: Genießerbeete zum Nachgärtnern. Edition Michael Fischer, 2019

Standort: Xbo 322

Hochbeete kann man fast überall anbringen. Die "Stadtgärtner" zeigen in Schritt-für-Schritt-Anleitungen: Bau, Bepflanzung, Pflege und Ernte. Dazu gibt es 5 ganz unterschiedliche Vorschläge zur Beetgestaltung. Mit vielen Farbfotos.

Weigelt, Lars: **Gärtnern nebenbei: alles wächst, gedeiht und blüht.** Stiftung Warentest, 2020.

Standort: Xbo 3 Weig

Spontan Lust zu gärtnern? Praxistipps für alle Gartenfragen, solides Wissen und unkonventionelle Tricks.

Brenner; Eva: **Meine besten DIY-Projekte für Garten und Balkon.** Becker, Joest, Volk Verlag, 2020.

Standort: Wom:Bren

„Draußen schöner wohnen“: Ein attraktiv aufgemachtes Buch mit vielen schönen und einfach zu verwirklichenden Ideen für Garten und Balkon (gegliedert in Deko, Licht und Feuer, Möbel, Praktisches). Die Herstellung der Objekte wird kurz aber verständlich beschrieben. Mit Material- und Werkzeuglisten.

### Mitmachaktion Unterwasserwelt



Grafik: C.K.

An unserem nächsten Familiensonntag im Herbst tauchen wir mit euch ab. Verwandelt mit uns die Bibliothek in eine bunte Unterwasserwelt.

Seit einigen Wochen basteln Ettlinger Kinder schon an fantasievollen, glitzernden, magischen Meereswesen! Weiterhin könnt Ihr uns gerne Fotos von Euren Kunstwerken schicken. ([stadtbibliothek@ettlingen.de](mailto:stadtbibliothek@ettlingen.de))

Fische, Seepferdchen, Meerjungfrauen/Wassermännern, Muscheln, Wracks und Schätzen waren die Themen der letzten Wochen, wie wäre es diese Woche mit Meerespflanzen? Bringt sie uns vorbei.

### Vorbildlich

Vorbildlich verhielten sich die Bibliothekskunden in den ersten Öffnungstagen. Die Abstände wurden eingehalten und alle konnten nun wieder selbst Medien ausleihen. Maskenpflicht besteht ab dieser Woche auch in der Stadtbibliothek!



## Volkshochschule

### Absage Vortrag "Demenz"

Die Vortragsveranstaltung des Arzt-Patienten-Forums „Demenz – Entstehung, Behandlung, Prävention“ mit Dr. med. Bernhard Kopp am 13.5. in der Scheune entfällt. Wir planen - wenn möglich - eine Verschiebung der Veranstaltung für das nächste Semester.

Bereits gekaufte Eintrittskarten können - sobald die Volkshochschule wieder geöffnet ist - zurückgegeben werden.

### Aktuelles:

Unser Kursprogramm kann vorerst bis einschließlich 14.6. nicht fortgesetzt werden, alle bereits begonnenen Kurse werden aufgrund der tatsächlich stattgefundenen Termine abgerechnet. Bereits bezahlte Kursentgelte für abgebrochene bzw. ausgefallene Kurse schreiben wir in unserem System beim Teilnehmer-Kontakt gut. Bei einer erneuten Anmeldung wird diese Gutschrift verrechnet.

Ob die Kursangebote ab dem 15.6. stattfinden können, lässt sich zum heutigen Zeitpunkt noch nicht voraussagen. Gerne können Sie sich bei Rückfragen mit uns in Verbindung setzen.

Wir hoffen sehr, dass Sie uns auch in Zukunft treu bleiben und wir Sie bald wieder hier in der Volkshochschule begrüßen dürfen.  
Volkshochschule Ettlingen  
Tel. 07243 101-484  
Fax 07243 101-556  
E-Mail: vhs@ettlingen.de  
Internet: www.vhs-ettlingen.de

## Schulen / Fortbildung

### Anne-Frank-Realschule

#### Schulstart am 4. Mai für Neunt- und Zehntklässler

Eure Lehrer freuen sich, wieder starten zu können und sehen sich in großer Verantwortung, euch in der verbleibenden Zeit auf die Abschlussprüfungen vorzubereiten und bei den Neuntklässlern, euch auf das Prüfungsjahr vorzubereiten. Ihr habt ja inzwischen eure Pläne bekommen und viele Hinweise, wie wir für alle verträglich möglichst gut starten wollen.

Dennoch werden alle auch mit einem seltsamen Gefühl die Schule betreten: Abstandsregeln, Hygienevorschriften, halbe Lerngruppen, strenge Sitzordnung und nur Unterricht in den Kernfächern.

Alle werden auch die Schule mit dem Wunsch betreten, gesund zu bleiben und Angehörige nicht anzustecken. Das klappt aber nur, wenn wir uns alle an die Regeln halten und diese Bitte hat die Lehrerschaft an euch alle. Nun beginnen wir gerade nach dem Wochenende und dem Feiertag 1. Mai. In normalen Zeiten, ein Anlass für Jugendliche zu feiern, Ausflüge zu machen und sich in Gruppen zu treffen. Dies ist durch die Vorschriften des Landes Baden-Württemberg noch streng untersagt – wir bitten euch sehr, haltet euch daran! Zum Gelingen eurer Prüfungen, für eure Gesundheit und die Gesundheit der unterrichtenden Lehrer und zum Schutz aller, mit denen ihr und wir zusammenleben.

Auch mit dem gebotenen Abstand – wir begrüßen euch herzlich zurück an der Schule.

Eure Lehrerinnen und Lehrer der Anne-Frank-Realschule

### Heisenberg-Gymnasium

#### Wir wollen alle sehen!

Am Freitag, 24. April, sah man vereinzelt Schülerinnen und Schüler ins Ettliger Schulgebäude laufen. Nanu, was war denn da los, sollte das Heisenberg-Gymnasium etwa schon vor dem 4. Mai wieder mit dem Unterricht begonnen haben? Natürlich nicht, aber mit Unterricht hatte der Besuch zu tun.

Seit vier Wochen werden die Schülerinnen und Schüler nun schon zuhause unterrichtet. Sie bekommen Arbeitsaufträge, Internetlinks oder Filmdateien über einen Messenger-Dienst, bei dem alle am Schulleben Beteiligte registriert sind, zugeschickt. Oft gibt es aber auch fast ganz normale Schulstunden per Videochat. All das klappt recht reibungslos und zuverlässig. Bei den Videokonferenzen können aber leider nicht immer alle live dabei sein. Bei manchen arbeiten die Eltern zuhause am Rechner und sind selber gerade in einer Besprechung, sodass die Schüler nicht an den PC können, bei anderen gibt es gleich mehrere Heisenberg-Kinder in der Familie und wenn alle gleichzeitig Unterricht haben, reichen die Geräte nicht aus.



Mareike Baier beim Einrichten der iPads

Foto: Badior

Um diesen Schülerinnen und Schülern zu helfen, ist die Schulleitung des Ettliger Heisenberg-Gymnasiums aktiv geworden. Da die Schule über mehrere Klassensätze iPads verfügt, lag die Lösung auf der Hand. Die Geräte sollen zu den Schülern nach Hause. Nachdem die nötigen Versicherungsfragen geklärt waren, konnten die Tablets nun verliehen werden. Die für die iPads zuständige Lehrerin Mareike Baier spielte noch schnell die nötigen Apps auf und so konnten die Schülerinnen und Schüler am Freitag ihr persönliches Gerät abholen. Doch nicht nur sie freuen sich über diese Möglichkeit. Die Ettliger Religionslehrerin Birgit Schiefferdecker-Rollin hatte zwar gleich zu Beginn der Krise eine Internetkamera bestellt, wartet aber bis heute auf die Lieferung. Alle Geräte sind ausverkauft. Auch sie hat sich am Freitag ein iPad geholt und meinte ganz glücklich: „Die Schülerinnen und Schüler schicken mir ja immer fleißig die Lösungen zu den Aufgaben, aber der direkte Kontakt fehlt uns allen doch sehr. Ab Montag sehen wir uns endlich wieder, wenn auch nur auf dem Bildschirm.“

Vielen Dank auch an Mareike Baier, die die Geräte betreut und so eingerichtet hat, dass alle gleich loslegen können.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:  
Vergabe Nr. 2020-054

#### Schulzentrum Ettlingen – Erneuerung Sanitärtrakte, Sanitär- u. Lüftungstechnik

##### Leistungsumfang:

- Demontage von Rohrleitungen, Sanitärobjekten, Trennwandsystemen und Lüftungsleitungen
- Neumontage von 43 Sanitärobjekten, ca. 350 m Edelstahlleitungen, ca. 220 m Entwässerungsleitungen, einschl. Dämmungen und Brandschottungen
- Montage von 1 Entlüftung mit Zentralventilator, ca. 150 m Wickelfalzrohr, 30 Tellerventilen, einschl. Brandschottungen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressmitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E36696994](http://www.subreport-elvis.de/E36696994) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)

## Mitteilungen anderer Ämter

### AzubiSharing - „Win-win-Situation für alle“

Ausbildungsbetriebe in der Corona-Krise unterstützen und Ausbildungen fortsetzen – das ist das Ziel des neuen Projekts „AzubiSharing“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Karlsruhe.

Die Idee:

Ausbildungsbetriebe, die ihre Auszubildenden derzeit auf Grund fehlender Arbeit oder vorübergehender Betriebsschließung nicht mehr praxisgerecht ausbilden können, geben ihre Auszubildenden für einen festgelegten Zeitraum an einen anderen Betrieb ab. Schließlich gibt es derzeit auch Unternehmen, die gerne zusätzliche Auszubildende einsetzen würden, wie beispielsweise der Lebensmitteleinzelhandel oder Apotheken. Allen Seiten bietet



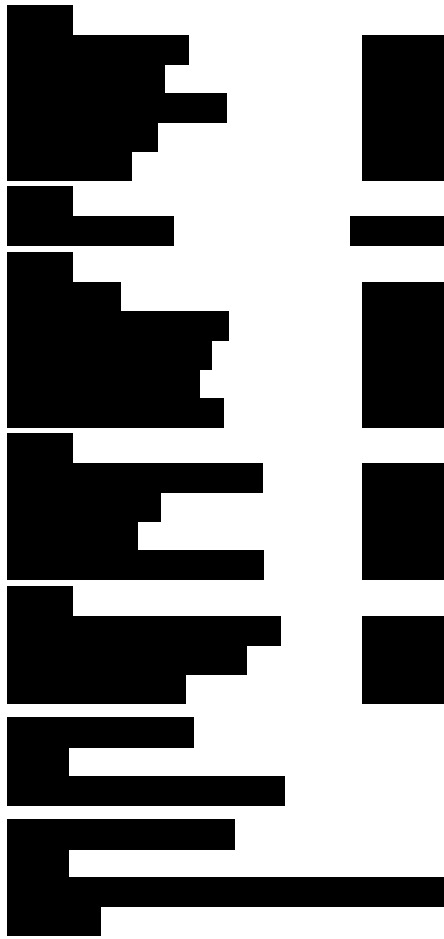
die IHK Karlsruhe mit dem neuen Projekt #AzubiSharing Unterstützung an.

Viele Ausbildungsinhalte können auch in anderen Berufen und in Betrieben anderer Branchen vermittelt werden. Ein Beispiel: „Ein Kaufmann im Einzelhandel, der bisher in einem weitgehend analogen Handel ausgebildet wird, und jetzt an einen Einzelhändler mit E-Commerce-Erfahrung „verliehen“ wird, kann wertvolle Erfahrungen sammeln, die er später in seinen Betrieb mitbringt und dort einsetzen kann“, so Peter Minrath, IHK-Bildungsberater und Referent für Fachkräftesicherung. Die Vorteile für Teilnehmende liegen auf der Hand:

Ausbildungsverhältnisse können fortgesetzt werden, da die Betriebe durch die (teilweise) Erstattung der Ausbildungsvergütung finanziell entlastet werden. Außerdem erweitern die Auszubildenden ihre fachlichen sowie sozialen Kompetenzen und sammeln zusätzliche Erfahrungen in den Partnerbetrieben, die sie dann wiederum später im Ausbildungsbetrieb einbringen können. „Betrieben, die gerne vorübergehend zusätzliche Auszubildende einsetzen würden, ist somit ebenfalls geholfen. Also eine „Win-win-Situation“ für alle“, sagt IHK-Bildungsberater Christian Treiber. Voraussetzungen:

Die Teilnahme am Projekt setzt zunächst die Zustimmung der Auszubildenden voraus. Außerdem muss ein Kooperationsvertrag zwischen den Betrieben geschlossen, bei der IHK eingereicht und vorab genehmigt werden. Die Gesamtverantwortung für die Ausbildung liegt weiterhin beim ursprünglichen Ausbildungsbetrieb. Der Auszubildende kehrt nach seiner „vorübergehenden Ausleihe“ in seinen eigenen Ausbildungsbetrieb zurück. Der aufnehmende Betrieb (Kooperationsbetrieb) muss kein Ausbildungsbetrieb sein. Die IHK Karlsruhe unterstützt bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern, bei der Vertragsgestaltung zwischen den Kooperationspartnern sowie bei der Klärung von Fragen während des Ausbildungsverlaufes. Wer am Projekt #AzubiSharing teilnehmen möchte, kann sich über [www.karlsruhe.ihk.de/azubisharing](http://www.karlsruhe.ihk.de/azubisharing) weitere Informationen einholen und online registrieren. Rechtsgrundlage für das Projekt #AzubiSharing ist § 10 Absatz 5 Berufsbildungsgesetz.

## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Notfalldienst:** Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

**Notdienstpraxis** (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

**Kinderärztlicher Notfalldienst**  
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 -22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

**Bereitschaftsdienst der Augenärzte**  
Zentrale Rufnummer 116117

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

**Krankentransporte:**  
Telefon 1 92 22

### Tierärztlicher Notdienst

**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66  
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.  
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

### Donnerstag, 30. April

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,  
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

### Freitag, 1. Mai

Heinrich-Heine-Apotheke, Nikolaus-Lenau-Straße 18, Tel. 0721 988 7100, Rüppurr,  
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,  
Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

### Samstag, 2. Mai

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27,  
Tel. 1 21 33, Kernstadt

### Sonntag 3. Mai

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,  
Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

### Montag, 4. Mai

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,  
Tel. 37 49 45, Kernstadt

### Dienstag, 5. Mai

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,  
Tel. 76 51 80, Kernstadt

### Mittwoch, 6. Mai

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3,  
Tel. 07243 617 89, 76337 Reichenbach

### Donnerstag, 7. Mai

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,  
Tel. 719440, Kernstadt

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: Tel. 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notrufe

**Polizei 1 10** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12**

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**  
kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)**  
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, [www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)

### Hilfe für Kinder und Jugendliche

**Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

**Deutscher Kinderschutzbund**, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

**Polizei Ettlingen**, Tag und Nacht Telefon 3200-312

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

**Telefonseelsorge**: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

**Entstörungsdienst der Stadtwerke**: Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile): Elektrizität: 101-777 oder 338-777 Erdgas: 101-888 oder 338-888 Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum Nordbaden** Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

**Öffentliche Abwasseranlagen**  
**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**  
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

## Pflege- und Beratungsangebote

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen** Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo – Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**  
www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen**: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe**: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

**DRK Bereitschaftsdienst** kostenfreie Nummer 0800 1000 178

**Hospizdienst Ettlingen** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

**Hospiz „Arista“**: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

**„Die Zeder“** Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **bleibt bis auf Weiteres geschlossen**

**Schwester Pias Team**, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243/53 75 83

**Häusliche Krankenpflege** Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR**, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

**MANO Pflegeteam GmbH**  
**MANO Vitalis Tagespflege**  
Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima GdBR** Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

**AWO Sozialstation** Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albta.de

**Pflegedienst Froschbach**, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

**Rückenwind Pflegedienst GmbH** Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

**Gute Hilfe - einfach anders gut!** u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelstr. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

**Essen auf Rädern**: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

**Amt für Jugend, Familie und Senioren** für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Senioren - Service** Maria Shafqat Anerkann-ter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

**Hilfsmittelverleih** Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

**Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung** Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0,

**Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen** Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

**Schwangerschaftsberatung**  
Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0 ettlingen@diakonie-la.de, 07243-5495-0

### Impressum

**Herausgeber**: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de  
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen)**: Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.  
**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Gemeinderat/Ortschaftsrat“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates  
Verantwortlich für **„Was sonst noch interessiert“** und den **Anzeigenteil**: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

**Büro für Anzeigenannahme**: Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

**Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-Werthmann-Str.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung **Schwangerschaftsberatung**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

**Diakonisches Werk Ettlingen** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

#### **Suchtberatung**

**Suchtberatungs- und behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

#### **Familien- und Lebensberatung**

**Caritasverband Ettlingen**, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

**Frühe Hilfen/Babyambulanz** für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

**Mano Pflorgeteam GmbH** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk:** Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind** Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind** Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

**Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“**, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

**Familienpflegerin** Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.** Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Diese Tatsache schmerzt uns alle und vor allem mich sehr! Es wären sehr interessante und inspirierende Konzerterlebnisse geworden. Aber leider macht die aktuelle Landesverordnung jegliche Konzertaktivitäten bis Mitte Juni unmöglich.

Ich werde nun versuchen, die abgesagten Konzerte der Organisten Winfried Böning (Köln), Suzanne Z'Graggen (Luzern), Carsten Wiebusch (Frankfurt/Karlsruhe) möglichst im nächsten Jahr nachzuholen. In der Hoffnung, dass dort dann alles wie geplant stattfinden kann, erwartet uns im „Jubiläumsgelächter“ neben diesen Künstlern weitere Höhepunkte, wie beispielsweise das Eröffnungskonzert mit Vincent Dubois (Notre Dame de Paris) und ein Konzert mit Orgel und Orchester (die Musikschule Ettlingen hat bereits zugesagt!). Videos finden Sie auf Youtube unter „Markus Bieringer – Kirchenmusik Ettlingen“. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Zuhören.

#### **Wir sind für Sie da!**

Unsere Kirchen sind tagsüber weiterhin zum persönlichen Gebet geöffnet. **St. Martin** und **Herz Jesu** wie gewohnt und **Liebfrauen** bis auf weiteres Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und sonntags von 9 Uhr bis 12 Uhr (Änderungen vorbehalten).

Unsere Pfarrbüros sind montags bis freitags telefonisch und per Mail für Sie erreichbar. Herz Jesu, Tel.: 07243/716331, E-Mail: pfarramt.herz-jesu@kath-ettlingen-stadt.de und Liebfrauen, Tel.: 07243/9241396, Mail: pfarramt.liebfrauen@kath-ettlingen-stadt.de.

#### **Gottesdienste und Gebetszeiten (Änderungen vorbehalten):**

##### **St. Martin**

Donnerstag, 30.04., 17:30 Uhr - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

##### **Herz Jesu**

Freitag, 01.05., kein Gottesdienst

##### **St. Martin**

Samstag, 02.05., 18:30 Uhr - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

##### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

Sonntag, 03.05., 9:30 Uhr - HL. Messe - nicht öffentlich! Einladung zur Mitfeier des zeitgleichen evangelischen Fernsehgottesdienstes im ZDF aus Ingelheim und zum persönlichen Gebet zu Hause

##### **St. Martin**

Montag, 04.05., 19 Uhr - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

##### **Liebfrauen**

Dienstag, 05.05., 18:30 Uhr - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

##### **Herz Jesu**

Mittwoch, 06.05., 9 Uhr - Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause  
Vorschläge zur Gestaltung von persönlichen Gebeten zu Hause, finden Sie in unserem Pfarrblatt „Gemeinde erleben“, das in unseren Kirchen für Sie ausliegt und auf unserer Homepage [www.kath-ettlingen-stadt.de](http://www.kath-ettlingen-stadt.de) abgerufen werden kann.

## Paulusgemeinde

### **Geistliche Ansprache**

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde, der kommende Sonntag heißt nach dem 1. Vers des Psalms 89: Misericordias Domini - die Barmherzigkeit des Herrn. Zu diesem Thema gibt es Geschichten: Der Brudermörder Kain findet Erbarmen bei Gott. Des Betrügers Jakob erbarmt sich Gott an der Himmelsleiter. Der barmherzige Samariter erbarmt sich über einen Verletzten. In einer Parabel erbarmt sich ein Vater über den Sohn, der sein Erbe verjuxzt hat. Schöne Geschichten, aber wo ist Gottes Barmherzigkeit bei uns heute in der Corona-Krise? - Mitten drin! Z.B. in der fachgerechten Zuwendung einer Pflegerin, in einem rettenden Beatmungsgerät, in unserem sozialen Netz. Alles nicht selbstverständlich, sondern: Gottes Barmherzigkeit, seine Gnade für uns heute.

"Das haben wir uns doch selbst erarbeitet! Wieso soll das nun Gottes Barmherzigkeit sein?" werden manche fragen. - Ich sage: "Auf unserer Wohlstandsinsel Mitteleuropa war viel Wertvolles (Schulen, Wohnmöglichkeiten, Infrastruktur) für uns da lange bevor wir dafür arbeiten konnten. Wir haben das vorgefunden. Weil das nicht selbstverständlich ist (siehe 3. Welt), nennen Christen das die Barmherzigkeit unseres Schöpfers."

"Aber das haben doch alles unsere Eltern und Vorfahren erarbeitet!" - "Ja, weil sie die Voraussetzungen dafür vorgefunden haben, weil Menschen für sie da waren, die ihnen das beibrachten, nachdem sie mit nichts in die Welt kamen." Gott schenkt uns all das Hilfreiche und Wertvolle nicht weil wir uns das verdient hätten, sondern weil ihn die Not und Erbarmlichkeit, in der wir ohne all das leben würden, im Herzen berührt. Er erwartet von uns, dass auch wir uns von der Not Anderer im Herzen berühren lassen, uns ähnlich großzügig verhalten und damit seine Barmherzigkeit weitergeben. "Warum lässt sich Gott nicht von der Not in Afrika oder bei armen Nachbarn berühren?" - "Er lässt sich davon berühren! Deshalb gibt er den meisten von uns viel mehr als notwendig, macht unsere Herzen berührbar und wartet darauf, dass wir mit denen teilen, die in Not sind. Die Frage ist also nicht, warum Gott sich nicht von der Not in armen Ländern oder in unserer Nachbarschaft berühren lässt, sondern was mit unserer Berührbarkeit und unserem Gerechtigkeitsinn los ist. Ich weiß, dass etliche von Ihnen sich in den letzten Wochen sehr großzügig gegenüber Mitmenschen in Not gezeigt haben, und ich danke allen, die etwas von der Barmherzigkeit Gottes, die sie empfangen haben, weitergeben. Ja, Gottes Anrede an uns ist verstehbar! Gott segne Sie! Ihr Pfarrer Roija Weidhas

### **Informationen**

- Sonntag, 3.5., 09:30 Uhr, Evang. TV-Gottesdienst im ZDF
- Die Pauluskirche ist am Samstag von 10 bis 13 Uhr geöffnet für Besucher, die sich still reinsetzen möchten, Pinnwand für Gebetsanliegen steht bereit.
- Zu einem individuellen und doch gleichzeitigen gemeinsamen kurzen Gebet der

## Kirchliche Mitteilungen

### Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

#### **Konzerte und Kirchenmusik**

Wie bereits veröffentlicht, muss aufgrund der aktuellen Entwicklung auch der „Ettlinger Orgelfrühling 2020“ leider ausfallen.

Gemeindemitglieder zu Hause laden unsere Glocken jeden Abend 19:30 Uhr ein.

- Montags bis freitags 16 bis 18 Uhr Telefon-Sprechstunde für Kummer und Nöte oder einfach zum Reden. Die Telefonnummer ist die 0800 100 64 83. Für die Anrufer kostenlos aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen! Als Ansprechpartner/innen am Telefon wechseln sich Gemeinmediakonin Andrea Ott, Psychotherapeutin Dr. Ruth Feldhoff und Pf. Roija Weidhas tageweise ab.
- Für weitere Informationen und Texte besuchen Sie unsere Website [www.paulus-gemeinde-ettlingen.de](http://www.paulus-gemeinde-ettlingen.de)

## Johannesgemeinde

### Neu: Ermutigende ‚Posts‘ in den ‚sozialen Medien‘



Eine Vielzahl von jungen Erwachsenen und Jugendlichen unserer Gemeinde hat sich bereit erklärt, auf den Plattformen Instagram und Facebook Gedanken, Impulse, Gebete mehrmals die Woche zu verfassen. „Posts“, die in dieser Zeit tragen, trösten, aufbauen oder ermutigen sollen.

Wir sind dankbar für diese Beteiligung und diesen Segen.



Da nicht jede und jeder Instagram oder Facebook hat, haben wir uns gedacht, dass wir Ihnen die Beiträge auch hier zugänglich machen.

Wir hoffen auch Sie finden Gedanken und Impulse, die Sie in dieser Zeit tragen.

Unter folgendem QR-Code gelangen Sie direkt zu den Gedanken.

## Freie evangelische Gemeinde

### #STAY HOME „Sicherheit erleben“

Corona-Krise - keine Veranstaltungen im Gemeindezentrum

### Onlinegottesdienste

Für jeden Sonntag bieten wir einen aktuellen Videogottesdienst, der vorher aufgezeichnet wurde, mit einer Predigt, einem musikalischen Beitrag und verschiedenen persönlichen Beiträgen. Die Gottesdienste bleiben jeweils für 14 Tage zum Abruf verfügbar. Feiern Sie einfach Gottesdienst mit uns bei sich zu Hause. Klicken Sie sich ein zum Zeitpunkt Ihrer Wahl. Wir freuen uns über Ihre Rück-

meldung <https://www.feg-ettlingen.de/kontakt/> – erzählen Sie uns gerne Ihre Geschichte, wie Sie den Sonntag erlebt haben!

Wenn Sie nach dem Besuch unseres Gottesdienstes den Wunsch haben, mit jemand am Telefon zu sprechen, oder dass jemand von uns für Sie betet, dürfen Sie sich gerne über die eingelebete Rufnummer bei uns melden. Dieses Angebot ist selbstverständlich vertraulich.

### Um was wird es diesen Sonntag gehen?

Am kommenden Sonntag widmen wir uns im Rahmen unserer aktuellen Reihe **#STAY HOME** dem letzten der drei Themen **„Sicherheit erleben“**. Die Corona Krise hat Grundlagen unseres Lebensgefühls erschüttert und uns alle ein Stück verunsichert. Planbarkeit musste einer Haltung von „auf Sicht fahren“ Platz machen. Im Grunde unseres Herzens sehnen wir uns aber nach Sicherheit und Geborgenheit. Dass wir nicht wissen, „wie die Sache ausgeht“ macht auf Dauer müde. Was kann mir in dieser Situation trotzdem einen verlässlichen Rahmen geben und mein Bedürfnis nach Sicherheit füllen – darüber wollen wir gemeinsam nachdenken. In der darauffolgenden Woche gibt dann noch einmal ein Video mit einer kurzen Zusammenfassung der wichtigsten Gedanken aus der letzten Predigt.

### Kleingruppen

Unsere bestehenden Kleingruppen sind zu einem großen Teil auch online abgebildet. Kontakt und Anschluss ist über die Homepage möglich. Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen möchten, mit anderen beten oder sich auf einen persönlichen Austausch einlassen wollen, dann ist das eine gute Möglichkeit. Die Treffen finden garantiert ansteckungsfrei auf einer Onlineplattform statt.

### Corona-Hilfe

Menschen in Ettlingen, die die Wohnung nicht mehr verlassen können oder dürfen, bieten wir Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter **07243 3549810** oder [corona-hilfe@feg-ettlingen.de](mailto:corona-hilfe@feg-ettlingen.de). Nennen Sie am Telefon oder in der E-Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ein Helfer wird sich umgehend bei Ihnen melden. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

## Veranstaltungen / Termine

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861 sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

**Al-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut,

Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

**EL-dro-ST e.V.** Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **diens-tags** 19:30 Uhr im Hinterhaus der Werderstr. 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt. Tel. 07232-3134521; weitere Infos unter [www.eldrost.de](http://www.eldrost.de)

**„Sport TROTZ(T) Krebs“** - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen** Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Gruppenleitung K. Bartel. Info und Anmeldung 0176 73886426, E-Mail: [fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de](mailto:fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de), **jeden 2. Mittwoch im Monat Treffen** um 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtbahnhof.

**Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden** [www.herzranke-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzranke-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

**Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**, Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224/ 99 4 38 38.

**Rheumatreff/Stammtisch** jeden 3. Mittwoch im Monat ab 12 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/ 1 46 82.

**Funktionstraining Trockengymnastik - In Ettlingen:** Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr, Begegnungszentrum Klösterle, Kloster-gasse 1, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr, Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, Kloster-gasse 1, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr, Karl-Still-Haus der AWO, 11.10 bis 12.10 Uhr. **In Malsch:** Familienzentrums Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45, montags Gruppe 1, 17.30 bis 18.30 Uhr, Gruppe 2, 18.30 bis 19.30 Uhr.

**Funktionstraining Wassergymnastik** Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr.14, Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Wald-bronn, Tel. 07243/ 56 57-0, Siebentäler Therme, Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083/ 92 5 90. Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225/ 97 88 0.

**Arbeitskreis "Demenzfreundliches Ettlingen":** Infos siehe Rubrik "Familie"

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene**, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)